

18. VI. 1924.



Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Sägeg. 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 49.

Mittwoch 18. Juni 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 6. Juni. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 26. Mai. — Finanz-Ausschuss vom 26. Mai. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 21. Mai. — Ausschüsse für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten vom 21. Mai. — Bezirksvertretungen: Reibling vom 16. April, Ottakring vom 25. April. Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 7. bis 14. Juni. — Baubewegung vom 14. bis 17. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbetauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 6. Juni 1924.

Vorsitzende: Die WB. Emmerling und Hof.

Anwesende: Die StR. Kofrda, Kunschak, Dr. Alma Mogylo, Richter, Rummelhardt, Speiser und Weber ferner Mag.-Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: Die StR. Breitner, Siegel und Prof. Dr. Tandler.

Beigezogen: Dior. Ing. Spängler und Dior.Stellv. Ing. Muhr.

Schriftführer: Verw.Sekr. Landertshammer.

Berichterstatter Mag.Dior. Hartl:

(P. 3. 1437, M.D. 3879.) Der vorgelegte Entwurf einer Verordnung betreffend die Vorschriften über die Wahl der Vertreter des Volksschullehrstandes im Stadtschulrate für Wien wird mit nachstehenden Abänderungen genehmigt:

Im § 1, Absatz 1, haben an Stelle des Wortes „wirkenden“ die Worte zu treten: „im aktiven Dienstverhältnisse stehenden“. (Vom Berichterstatter modifizierter Antrag StR. Rummelhardt.) Statt des Wortes „definitiven“ haben die Worte „nach § 2, lit. a und b des Gesetzes vom 31. Juli 1917, n.-ö. L.-G.- und B.-Bl. Nr. 157, bestellen“ zu treten. (Antrag StR. Speiser.)

Im § 1, Absatz 3, ist nach dem Worte „verzeichnen“ einzufügen „die vom Schulleiter und der rangältesten Lehrkraft zu prüfen und zu unterschreiben sind“. (Vom Berichterstatter modifizierter Antrag StR. Rummelhardt.)

Im § 1, Absatz 8, sind nach dem Worte „Sprengellisten“ die Worte „spätestens 48 Stunden vor dem Wahltag“ einzuschalten. (Antrag StR. Rummelhardt.)

Folgende Anträge des StR. Rummelhardt werden abgelehnt:
Zu § 1, Absatz 1, nach dem Worte „öffentlichen“ ist einzufügen „und mit dem Öffentlichkeitsrechte versehenen“. Nach dem Worte „definitiven“ ist einzuschalten „und provisorischen“. Im § 1, Absatz 6, ist nach dem Worte „zwei“ einzufügen „mindestens aber zehn Tage vor der Wahl“. Im § 1, Absatz 7, ist nach dem Worte „öffentlichen“ einzufügen „und mit dem Öffentlichkeitsrechte versehenen“. Im § 3, Absatz 4, ist an Stelle des Wortes „acht“ das Wort „sechs“ zu setzen. Nach dem Worte „Vorschläge“ ist einzufügen „unter Berücksichtigung des Kräfteverhältnisses nach dem Stande der letzten Wahlen“. (Als Landesreg.)

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftspunkte vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(P. 3. 1230, Str.B. 678/2.) Betriebsverlängerung bei den Straßenbahnen.

Berichterstatter Dior.Stellv. Ing. Muhr:

(P. 3. 1440, Str.B. 303.) Gehaltserhöhung für die Bediensteten der städtischen Straßenbahnen.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. 3. 1439, M.Abt. 44, IV/30/81.) Verkauf von 100 Kohlenwaggonn der Gemeinde Wien. (Acht Stadträte anwesend.)

(P. 3. 1441, M.Abt. 45, 2998.) Grundtausch mit der Wienerberger Ziegelfabrik- und Baugesellschaft auf dem Baerberge im 10. Bezirke.

Ausschuss

für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 26. Mai 1924.

Vorsitzende: Die StR. Täubler und Innerhuber.
Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die StR. Biner, David, Leopoldine Fischer, Meidl, Stöger, Anna Strobl, Untermüller und Wagner; ferner die Ob.Mag.Re. Dr. Kierer und Bod.

Schriftführer: Mag.Koär. Dr. Dulehla.

StR. Innerhuber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(3. 1004/23, M.D. 4308/23.) Die Kanzleioffiziale Friedrich Barthelme und Franz Stark werden unter Belassung ihres gegenwärtigen Ranges in der Gruppe II b, der Amtsgehilfe Franz Böffler unter den gleichen Bedingungen in die Gruppe IV überführt. Die Bewährungsfrist des Kanzleidirektionsadjunkten Johann Wolf wird auf ein weiteres halbes Jahr, gerechnet vom Zeitpunkt des Wiederantrittes des Dienstes an, erstreckt.

(3. 563, M.Abt. 32, 518.) Mit den vertragsmäßig angestellten Arbeitern der städtischen Steinlagerplätze werden mit Wirksamkeitsbeginn vom 21. März 1924, beziehungsweise 2. Mai 1924 Lohnvereinbarungen im Sinne der vorgelegten Aufnahmeschrift vom 27. März 1924, beziehungsweise 8. Mai 1924 getroffen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, bei künftigen Lohnvereinbarungen unter Berücksichtigung des in der vorgelegten Aufnahmeschrift angegebenen Berechnungsschlüssels im Einvernehmen mit dem amtsführenden Stadtrate der Geschäftsgruppe V bei Indexveränderungen

Lohnregelungen selbsttätig vorzunehmen, insofern sich keine Abweichungen von den Vereinbarungen der Privatindustrie ergeben. Sollten sich Abweichungen von den in der Privatindustrie getroffenen Vereinbarungen ergeben, dann sind dem Gemeinderatsausschusse I die nötigen Anträge zur Genehmigung vorzulegen.

(§. 797, M. Abt. 12, 17858.) In Ergänzung der Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses I vom 4. Februar 1924, §. 121, beziehungsweise vom 28. April 1924, §. 687, womit die Bezüge der außerhalb des Gehaltschemas stehenden Angestellten geregelt und unter anderem als Bezüge der Tuberkulosefürsorgeärzte ein Monatsstipendium von 3000 K, beziehungsweise 3900 K bei zweimaliger Ordination und von 4500 K, beziehungsweise 5800 K bei dreimaliger Ordination wöchentlich festgesetzt wurde, wird für eine viermalige Ordination in der Woche zu zwei Stunden ein Monatsstipendium von 6000 K, beziehungsweise 7800 K festgesetzt.

(§. 796, M. Abt. 2, 18675/23.) Das Ansuchen des Oberlehrers i. P. Sidor Faltischel um Bewilligung einer höheren Pension wird abgelehnt.

(§. 812, M. Abt. 18 a, 1090.) In Ergänzung der Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses I vom 26. März 1923, §. 489 und vom 7. Jänner 1924, §. 1679, mit welchen den mit den Grabauschmückungsarbeiten beschäftigten Arbeitspartien Prämien zuerkannt wurden, werden nunmehr für die Ausführung einer Reihe von weiteren, in den zitierten Beschlüssen nicht inbegriffenen Arbeitern Prämien zuerkannt, deren Höhe entsprechend der Arbeitsleistung und auf Grund der bereits seinerzeit genehmigten Ansätze vom Magistrat festgesetzt wird. Weiters wird der Magistrat ermächtigt, soweit Prämienansätze bestehen, sie auch auf nichtständige Arbeiter anzuwenden.

(§. 446, M. Abt. 2, 3797.) Zur Zuweisung der Arbeitslehrerin Berta Werner zur Dienstleistung an der Koch- und Haushaltungsschule der Gemeinde Wien, 6. Brüdengasse 3, mit je drei Unterrichtsstunden Montag und Mittwoch vormittags, neben ihrer Verwendung an der M. B. Sch. 13, Hochsagengasse 22/24, wird unter gleichzeitiger Herabsetzung der von der Genannten an der M. B. Sch. 13, Hochsagengasse 22/24 zu erteilenden Unterrichtsstunden um acht Stunden ab 3. März 1924, wird die Zustimmung erteilt.

(§. 803, M. Abt. 2, 5987.) Die Weiterbelassung des Erziehungsbeitrages der Oberlehrerwitwe Henriette Tomberger für ihren Sohn Herbert auf die Dauer seiner Hochschulstudien, längstens jedoch bis zur Erreichung des 24. Lebensjahres, wird bewilligt.

(§. 827, M. Abt. 2, 6273.) Die Auszahlung des restlichen Todesfallsbeitrages nach der Volksschullehrerin Klara Nowak an deren Mutter Klara Nowak wird genehmigt.

(§. 804, M. Abt. 9, 9823/23.) Die Sekundärärztin 2. Klasse des Karolinenkinderspitales Dr. Hedwig Rozitschek wird rückwirkend mit 1. Februar l. J. zur Sekundärärztin 1. Klasse ernannt.

GR. Täubler übernimmt den Vorsitz.

(§. 809, M. Abt. 2, 7980.) Der ordnierende Arzt des Versorgungshomes Lainz Dr. Leopold Schwarz wird mit Rechtswirkung vom 1. Mai l. J. in den Stand der Bezirksärzte überetzt.

(§. 686, M. Abt. 2, 2888.) Den Eltern des verstorbenen definitiven katholischen Religionslehrers Josef Leitner, Michael und Katharina Leitner, wird eine fortlaufende Zuwendung (Jahresgabe) von monatlich 1500 K, welcher Betrag die Grundlage für die monatlichen indexmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, vom 1. Februar 1924 an auf Lebensdauer im Sinne des § 163 des Lehrerdienstgesetzes bewilligt.

(§. 810, M. Abt. 2, 7466.) Der Bauaufseherwitwe Therese Peter wird die Erhöhung der Jahresgabe von derzeit monatlich 1740 K ab 1. Februar 1924 auf monatlich 2000 K, welcher Betrag die Grundlage für die monatlichen indexmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, bewilligt.

(§. 816, M. Abt. 2, 8091.) Dem ehemaligen Ausschüßdiener Karl Smeibidlo wird die Erhöhung der Jahresgabe von derzeit monatlich 1050 K ab 1. Februar 1924 auf monatlich 1800 K, welcher Betrag die Grundlage für die monatlichen indexmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, bewilligt.

(§. 837, M. Abt. 2, 8442.) Es wird die Zustimmung erteilt, daß die Volksschullehrerin Elisabeth Seyfried in den dauernden Ruhestand versetzt werde und ihr gleichzeitig sowohl hinsichtlich der anrechenbaren Bezüge als auch der Prozentermittlung fünf Jahre für die Bemessung des Ruhegenusses zugerechnet werden.

(§. 798, M. Abt. 2, 8124.) Zur Versetzung der Lehrerin der französischen Sprache Emilie Hendl in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

(§. 614, M. Abt. 2, 8371.) Zur Versetzung des Volksschullehrers Johann Blaha in den dauernden Ruhestand im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes, bei gleichzeitiger Anrechnung von 8 1/2 Jahren wird die Zustimmung erteilt.

(§. 385, M. Abt. 2, 3731.) Der provisorische Hausarbeiter des Versorgungshauses Baumgarten Alfred Brezina wird als Hausdiener in Gruppe VII umgereicht.

(§. 63, M. Abt. 2, 10040/23.) Die provisorische diplomierte Krankenpflegerin des Versorgungshauses Baumgarten Viktoria Sagedel wird als Oberpflegerin daselbst in Gruppe V (Rang 1. März 1922) umgereicht.

(§. 64, M. Abt. 2, 18660/23.) Die Zuschneiderin Johanna Wiegelmayer der Landesheilanstalt Steinhof wird als Wäscheverwahrerin daselbst in Gruppe V der städtischen Angestellten umgereicht.

Nachstehende Ansuchen um Pensionierung werden genehmigt:

(§. 862, M. Abt. 2, 8439) Marie Gruedel, Arbeitslehrerin;
(§. 863, M. Abt. 2, 8896) Ernestine Kropf, Volksschullehrerin.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(§. 841, M. Abt. 2, 8086) Ferdinand Fuchs, provisorischer Hilfsarbeiter der lithographischen Presse;
(§. 842, M. Abt. 2, 8582) Franz Patel, Hauswarter;
(§. 843, M. Abt. 2, 8057) Josef Schrueth, Gartengehilfe;
(§. 844, M. Abt. 2, 8058) Friedrich Thiel, Gartengehilfe;
(§. 845, M. Abt. 2, 8054) Rudolf Czermak, Gartenarbeiter;

(§. 800, M. Abt. 2, 8236) Julius Kraus, Oberkraftfahrgehilfe;

(§. 801, M. Abt. 2, 8235) Georg Trowal jun., Kraftfahrgehilfe;

(§. 802, M. Abt. 2, 8199) Josef Schubert, Werkmeister des städtischen Fuhrwerksbetriebes;

(§. 803, M. Abt. 2, 7434) Marie Hammer, Krankenpflegerin;

(§. 815, M. Abt. 2, 7596) Helene Täuber, Pflegerin;

(§. 814, M. Abt. 2, 7195) Anton Ruprechtshofer, provisorischer Sanitätsgelhilfe;

(§. 817, M. Abt. 2, 7182) Heinrich Fröhlich, Sanitätsobergehilfe;

(§. 823, M. Abt. 2, 8249) Hermann Dematte, Hilfsarbeiter;

(§. 835, M. Abt. 2, 7000) Auguste Ritter, provisorische Näherin des Asyl- und Werkhauses;

(§. 853, M. Abt. 2, 8733) Anton Bieh, Wagenreiniger;

(§. 857, M. Abt. 2, 7984) Gottfried Fürst, provisorischer Desinfektor;

(§. 858, M. Abt. 2, 8732) Karl Kronlit, Fahrgehilfe;

(§. 859, M. Abt. 2, 7982) Alfred Wurm, provisorischer Desinfektor.

(§. 818, Kontr. Amt 2852.) Dem Ansuchen des Kontrollamtsreferenten Gustav Haul um Vorrückung in die erste Stufe der 5. Bezugsklasse der Gruppe IIa des Gehaltschemas mit dem Range vom 16. Mai 1924 wird Folge gegeben.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulage werden genehmigt:

(§. 806, B. D. 1317) Kanalumbau in der Prinz Eugenstraße im 4. Bezirke;

(§. 805, B. D. 1378) Wohnhausbau 21, Ebergasse;

(§. 825, B. D. 1080) Umbau der maschinellen Anlage im Fernheizwerke in Lainz;

(§. 824, B. D. 1415) Wohnhausbau 10, Staudiglasse.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, beziehungsweise Erziehungsbeiträge, beziehungsweise Witwenabfertigung werden genehmigt:

(§. 834, M. Abt. 2, 7991) Adele Radowsky, Amtsgehilfenswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 48.802 K;

(§. 831, M. Abt. 2, 8070) Josefina Solka, Bauinspektorswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 181.220;

(§. 830, M. Abt. 2, 7862) Marie Walenta, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 84.965 K;

(§. 828, M. Abt. 2, 7985) Wilhelmine Jechlica, Amtratswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 128.120 K;

(§. 840, M. Abt. 2, 8289) Mathilde Kleinmayer, Schulwartswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 61.560 K und Erziehungsbeitrag für das Kind Ferdinand im Jahresbetrage von 12.312 K;

(§. 829, M. Abt. 2, 7892) Marie Butschety, Straßenarbeiterswitwe, Witwenabfertigung im Betrage von 15.331.000 K;

(§. 854, M. Abt. 2, 8076) Karoline Kmonicek, Schlosserswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 47.385 K und Erziehungsbeitrag für das Kind Josef im Betrage von 9477 K jährlich.

(§. 818, M. Abt. 2, 8089.) Dem nach dem Gehaltsschema entlohnten Bandagisten des Institutes für Krüppelfürsorge Heinrich Schück wird die nach dem vollendeten 18. Lebensjahre im Fachberufe zurückgelegte Gehilfendienstzeit mit der Hälfte für die Zeitvorrückung angerechnet. In der rechtlichen Natur des Vertragsverhältnisses tritt eine Aenderung nicht ein.

(§. 826, M. Abt. 2, 745) Es wird die Zustimmung erteilt, daß der Volksschullehrerin an der R. V. Sch. 17. Geblergasse 31 Franziska Pichler die vor ihrer am 5. November 1916 erfolgten freiwilligen Dienstentsagung vom 16. Juni 1913 bis 4. November 1916 an öffentlichen Volksschulen im Schulbezirk Wien vollstreckte Dienstzeit gemäß § 53, Absatz 2 des Landesgesetzes für Wien vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. Nr. 72, angerechnet werden.

(§. 879, M. Abt. 52, 1502.) Dem Stadtrate und Mitgliede der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bratislava (Preßburg) Michael Raab wird vom 1. Juli 1924 an gestattet, auf eigene Kosten und Gefahr auf die Dauer von vier Wochen bei der Wiener städtischen Feuerwehr zu volontieren.

(§. 848, M. Abt. 2, 1969.) Der Theresie Teufelberger wird nach ihrem am 26. Jänner 1924 verstorbenen Bruder, dem Volksschuldirektor Moritz Sechter, eine Jahresgabe von 750 K monatlich, welcher Betrag die Grundlage für die indexmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, vom 1. Februar 1924 bis Ende des Jahres 1926, beziehungsweise bis zu dem Eintritte einer allfälligen Versorgung, bewilligt.

(§. 849, M. Abt. 2, 8069.) Die Vertragsangestellten Adam Quintus und Anton Rainz werden der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und in die Ständegruppe der Marktaufscher eingereiht. Ihre Ränge lauten unter Anrechnung der Gemeinbedienstzeit VI/9/5 vom 1. Dezember 1923. Die Probepflichtzeit beginnt mit dem Tage des Ausschlußbeschlusses zu laufen.

(§. 832, M. Abt. 2, 8440.) Dem tit. Oberlehrer Alfred Kreis und dem Bürgerschullehrer Karl Hartwig wird die Leiterzulage in die Ruhegenüßbemessungsgrundlage eingerechnet.

(§. 860, M. Abt. 9, 2640.) Die Uebersetzung der Hilfsfürsorgerin des städtischen Gesundheitsamtes Emilie Bonaz in die Ständegruppe der Pflegerinnen der städtischen Humanitätsanstalten wird ohne Aenderung der rechtlichen Natur ihres Vertragsverhältnisses genehmigt. Der Genannten wird unter Anrechnung ihrer seit 15. Dezember 1923 zurückgelegten Gemeinbedienstzeit vom Tage des Dienstantrittes als Pflegerin an, die Entlohnung nach der Gruppe VIII des Gehaltsschemas (VIII/9/2, Rang 15. Dezember 1923) mit dem Anspruche auf die vorgeschriebenen stufen- und klassenmäßigen Gehaltserhöhungen zuerkannt.

(§. 847, M. Abt. 9, 4650.) Im Sinne der Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 27. Juni 1923, P. 3. 6625, werden die nachstehend bezeichneten Verwalterposten in folgende Zulagenklassen eingereiht: In die 2. Klasse, Grundbezug monatlich

10.500 K, der Posten des Verwalters der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ mit Wirksamkeit vom 1. Juni 1924. In die 5. Klasse, Grundbezug monatlich 5000 K, der Posten des Verwalters der Kinderheilanstalt der Stadt Wien in Sulzbach, und zwar vom 1. April 1924 an.

(§. 807, M. Abt. 32, 551.) Die Abänderungen des mit Gemeinderatsbeschluss vom 25. April 1924, P. 3. 729, ad M. Abt. 32/451, genehmigten Kollektivvertrages für die Arbeiter der Wiener städtischen Granitwerke Mauthausen werden mit Wirksamkeitsbeginn vom 16. April 1924 an im Sinne des Magistratsantrages genehmigt.

(§. 880, M. Abt. 1, 821.) Dem in den Ruhestand versetzten Hausseelsorger des Bürgerversorgungshauses Leopold Lang wird anlässlich seiner Pensionierung eine außerordentliche Zuwendung aus Gemeinemitteln im Grundbetrage von 3000 K (mal dem jeweiligen für die Bezüge der pragmatischen Angestellten geltenden Multiplikator) zuerkannt.

(§. 881, M. Abt. 1, 284.) Die vorgelegten Vertragsbedingungen für die zwei Vertragsärzte beim städtischen Berufsberatungsamte werden genehmigt.

(§. 428, M. Abt. 2, 3287.) Dem Kamillianerorden wird für den in den Jahren 1921, 1922 und 1923/24 im Bürgerversorgungshause vertretungsweise geleisteten Seelsorgedienst pro Tag und Priester eine Entschädigung von je 30.000 K, die einem Index von 160'4 entspricht und für die Monate mit geringerem Index verhältnismäßig zu verringern ist, und ferner den geistlichen Schwestern (Franziskanerinnen, Missionarinnen Mariens) daselbst als Entschädigung für die den vertretenden Priestern gelieferte Kost eine indexmäßig zu ändernde Entschädigung von derzeit 11.800 K pro Tag und Kopf zuerkannt.

(§. 864, M. Abt. 1, 328.) Die Gebühren und Zulagen für die im Achtstundendienst stehenden Angestellten des Magistrates werden mit Wirksamkeit für die am Tage dieses Beschlusses in aktiver Dienstleistung stehenden Angestellten für den Monat April 1924 und weiterhin in der nach dem vorgelegten Verzeichnisse der Stadtbauamtsdirektion beantragten Höhe festgesetzt.

Dem Gemeinderatsausschusse VIII wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

(§. 1233.) Lohnerhöhung für die Arbeiterschaft der Braunkohlen-Bergbaugewerkschaft Billingsdorf.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

(§. 838.) Angestellte der Gemeinde Amstetten, Habersdorf-Weidlingau, Preßbaum, Gumpoldskirchen. Beitritt zur städtischen Krankenfürsorgeanstalt.

(§. 811.) Pensionsklasse, Auszahlung am 31. Mai 1924.

Dem Stadtsenate, beziehungsweise Gemeinderate wurde folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

(§. 570.) Auflassung des Statuses der Wahnboten.

Finanz-Ausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 26. Mai 1924.

Vorsitzende: Die GRe. Broczkyner und Heizinger.
Amtsf. StR.: Brettner.

Anwesende: Die GRe. Angermayer, Binder, Blum, Hieß, Kunschak, Reumann, Thaller, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner die amtsf. StRe. Kofrda, Richter, Siegel und Prof. Dr. Tandler, ferner GRe. Prof. Dr. Fränkel, die Ob.-Sen.Re. Dr. Müller und Dr. Schwarz, die Ob.Mag.Re. Dr. Handler und Dr. Schutovits, Rechn.Amtsdiör. Knobloch, Kontr.Amtsdiör. Müllner und Kontr.AmtsR. Bundschar.

Beurlaubt: Die GRe. Schafranek und Uebelhör.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Binder.

GN. Heisinger eröffnet die Sitzung.

Dem Stadtsenat werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 261, III, 2512.) Der Betriebsvoranschlag des Institutes für Krüppelfürsorge 9. Borschlegasse 10 für das Jahr 1924 sowie eine Beitragsleistung von 12,2 Millionen Kronen zum Betriebe des Ambulatoriums und zur Ausgestaltung der Bibliothek dieser Anstalt werden genehmigt.

(Z. 253, I, 787.) Zuschußkredit für 1924 per 195 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 315/1 zur Deckung des Mehrersfordernisses anlässlich der Neufestsetzung des Personalstandes in den städtischen Anstalten für Tuberkulose.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 265, V, 900.) Instandsetzung (Erneuerung) der Holzkonstruktion des Hernalser Schwimmbades; Erhöhung des Sachkredites von 60 auf 110 Millionen Kronen und Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabrubrik 515 in der Höhe des Mehrersfordernisses von 50 Millionen Kronen.

(Z. 267, V, 908.) Umbau des Hauptunratskanals in der Ehrenfeldgasse im 12. Bezirke; Erhöhung des Sachkredites von 380 auf 490 Millionen Kronen und Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1924 zur Ausgabrubrik 524/2 i B in der Höhe des Mehrersfordernisses von 110 Millionen Kronen.

(Z. 245, V, 858.) Zuschußkredit für 1924 per 32,5 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 302 zur Deckung des Mehrersfordernisses für die Auswechslung der Hochbehälteranlage der Anstaltswasserleitung im städtischen Versorgungshause St. Andrä a. d. Traisen.

(Z. 259, IV, 128.) Zuschußkredit für 1924 per 60 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 402/2 o zur Deckung des Mehrersfordernisses für die Beistellung von Wachorganen im Wohnungsamte.

(Z. 266, V, 902.) Zuschußkredit für 1924 per 109,1 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 606/3 a zur Deckung der Kosten für die Instandsetzungsarbeiten im Neuen Rathaus.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 243, I, 996.) Erhöhung der Reinigungs- und Hausbesorgerbestellungen in den städtischen Amtshäusern. Zuschußkredit für 1924 per 170 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 103/2 o zur Deckung des Erfordernisses.

Berichterstatter StR. Koldra:

(Z. 274, VI, 507.) Zuschußkredit für 1924 per 183 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 614, Konto III a, zur Deckung der Kosten für die Durchführung von Instandsetzungsarbeiten im städtischen Hause 10. Absberggasse 5.

(Z. 250, VI, 481.) Zuschußkredit für 1924 per 500.000 K zur Ausgabrubrik 606, städtische Amtsgebäude Konto „Sonstige Ausgaben“ zur Deckung der Kosten für die gärtnerische Ausschmückung des Amtshauses für den 12. Bezirk.

(Z. 251, VI, 490.) Zuschußkredit für 1923 per 123.824.000 K zur Bedeckung des auf Ausgabrubrik IV/5 „Holzgewinnung“ des Voranschlages des Bürgerspitalfondsgutes Spiß an der Donau sich ergebenden Mehrersfordernisses.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 228, VII, 22/49.) Filialkirche Strebersdorf, Regelung der Bezüge des Benefiziaten und des Mesners; Uebernahme der Gebarungsabgänge dieser Kirche in den Jahren 1922 und 1923 im Betrage von 6292 K und 85.000 K durch die Gemeinde Wien.

(Z. 252, Samml. 855.) Zuschußkredite für 1923, und zwar: im Betrage von 15 Millionen Kronen und 4,5 Millionen Kronen zusammen 19,5 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 708/2, Historisches Museum und im Betrage von 70 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 708/1 Stadtbibliothek.

Berichterstatter GN. Prof. Dr. Franke:

(Z. 226, Kontr. A. 1996.) Bilanz der Wiener öffentlichen Küchenbetriebsgesellschaft pro 31. Dezember 1923.

Berichterstatter GN. Thaller:

(Z. 225, Kontr. A. 681.) Bilanz des Deutschen Verlages für Jugend und Volk, Ges. m. b. H., pro 31. Dezember 1922.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Schutobits:

(Z. 229, Kontr. A. 2168.) Bilanz des Triestkonfortiums an der Schwarzgasse, Ges. m. b. H., Hirschwang bei Reichenau, Niederösterreich, pro 31. Dezember 1923.

Dem Stadtsenat und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 254, I, 755.) Zuschußkredit für 1924 per 435 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 313/1 zur Deckung des Mehrersfordernisses anlässlich der Neufestsetzung des Personalstandes in den Heilanstalten der Gemeinde Wien.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 246, V, 885.) Zuschußkredit für 1924 per 2,8 Milliarden Kronen zur Ausgabrubrik 512/2 a „Automobilisierung des Straßensäuberungsbetriebes“ für die Beschaffung von Autoschneepflugzügen.

(Z. 260, IV, 129.) Zuschußkredit für 1924 per 800 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 402/II/3 zur Deckung des Mehrersfordernisses für die Instandsetzung angeforderter Wohnungen. (Bedeckt in den zu erwartenden Mehreinnahmen aus Äquivalenten.)

(Z. 264, V, 880.) Heil- und Pflegeanstalt des Landes Wien für Geisteskranke und Geistesstiche in Pöbbs; Zuschußkredit für 1924, und zwar: Zur Ausgabrubrik 313/1 im Betrage von 90 Millionen Kronen zur Deckung des Mehrersfordernisses für die Vornahme von laufenden Gebäudeerhaltungsarbeiten und die Lieferung von Baustoffen; zur Ausgabrubrik 313/2 im Betrage von 963 Millionen Kronen zur Deckung des Mehrersfordernisses für die Ausgestaltung der Betriebsobjekte, Inneneinrichtungen und für sonstige Herstellungen. (Mit Beschluß des Wiener Stadtsenats vom 20. Mai 1924, P. Z. 1258, bereits genehmigt.)

Berichterstatter StR. Koldra:

(Z. 268, V, 916.) Vergrößerung der städtischen Wäuderei „Spinnerin am Kreuz“; Sachkredit (Investitionskredit) für die erforderlichen Herstellungsarbeiten im Betrage von 1 Milliarde Kronen und Verrechnung desselben auf einer neu zu eröffnenden Unterrubrik der Rubrik 602 „Investitionen für das städtische Wirtschaftsamte“.

Berichterstatter GN. Hieß:

(Z. 248, M. Abt. 4, 1684.) Subvention für die Wiener Freiwillige Rettungs-Gesellschaft pro 1924 im Betrage von 50 Millionen Kronen.

(Z. 249, M. Abt. 4, 1733.) Ehrenpreis der Stadt Wien im Betrage von 5 Millionen Kronen für die Jahresausstellung 1924 der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens.

(Z. 282, IV, 1910.) Bewilligung einer Ehrenpension von 4,2 Millionen Kronen jährlich an Karoline Charles-Hirsch.

Berichterstatter GN. Thaller:

(Z. 278, M. Abt. 4, 1617.) Subvention für den Verein Zentralbibliothek pro 1924 im Betrage von 80 Millionen Kronen.

(Z. 279, M. Abt. 4, 1925.) Subvention an die Wiener Urania für das Jahr 1924 im Betrage von 80 Millionen Kronen mit der Widmung „Für den Baufonds“.

(Z. 280, M. Abt. 4, 1683.) Subvention an den Wiener Volksbildungsverein für 1924 im Betrage von 100 Millionen Kronen.

(Z. 281, M. Abt. 4, 1627.) Subvention an den Verein „Volksheim“ pro 1924 im Betrage von 100 Millionen Kronen.

Berichterstatter GN. Weigl:

(Z. 282, M. Abt. 4, 1892.) Zuschußkredite pro 1924, und zwar: zu Ausgabrubrik 605/9, „Auslagen für Postgebühren“, im Betrage von 250 Millionen Kronen und zur Ausgabrubrik 605/11, „Ausgaben für den Scheck- und Clearingverkehr“, im Betrage von 600 Millionen Kronen.

Berichterstatter Ob. Sen. R. Dr. Müller:

(Z. 247, V, 843.) Bau eines Magazin-, Werkstätten- und Kanzleihauses für die städtischen Elektrizitätswerke 9. Höfer-

gasse 8/10 mit einem Kofenerfordernisse von 11 Milliarden Kronen. Verweisung von 6.4 Milliarden Kronen auf die Post A VI des Investitionswirtschaftsplanes für das Jahr 1924 und Sicherstellung des Restbetrages von 4.6 Milliarden Kronen im Investitionswirtschaftsplane für das Jahr 1925.

(Z. 264, VIII, 1413.) Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabenrubrik 801 per 11 Milliarden Kronen für die weiteren Herstellungen von Mietgasanlagen; Sachkredit von 2.5 Milliarden Kronen für die Ausführung von Mietgasanlagen in kleineren und mittleren Wohnungen und Sachkredit von 17 Milliarden Kronen für die Beschaffung von Gasmessern.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Handler:

Zuschußkredite für 1924 zur Ausgabenrubrik 625/3a für den Ankauf von Liegenschaften:

(Z. 255, VI, 492) in Simmering im Betrage von 931,484.000 K;

(Z. 256, VI, 489) in Groß-Zedlersdorf I im Betrage von 73,058.000 K;

(Z. 257, VI, 495) in Unter- und Ober-Baumgarten im Betrage von 435,576.800 K;

(Z. 258, VI, 493) in Groß-Zedlersdorf II im Betrage von 193,245.000 K;

(Z. 262, VI, 499) in Fünfhaus im Betrage von 58,373.000 K;

(Z. 269, VI, 517) in Breitensee im Betrage von 29 Millionen Kronen;

(Z. 270, VI, 515) in Breitensee im Betrage von 39.6 Millionen Kronen;

(Z. 271, VI, 514) in Donauefeld im Betrage von 88.8 Millionen Kronen;

(Z. 272, VI, 503) in Rudolfsheim im Betrage von 140,190.000 K;

(Z. 273, VI, 508) in Groß-Zedlersdorf I und Stammersdorf im Betrage von 86,558.000 K.

Berichterstatter Gm. Broczkyner:

(Z. 263, M. Abt. 4, 1518) Bilanz der städtischen Versicherungsanstalt pro 31. Dezember 1922.

Berichterstatter StR. Korda:

(Z. 285, M. Abt. 4, 1886.) Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband für den Viehverkehr, A.-G., Aktienkapitalerhöhung auf 2 Milliarden Kronen, Ausübung des Bezugsrechtes auf 50.000 Stück junger Aktien. Kredit per 600 Millionen Kronen.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 275, M. Abt. 4, 1901) Abänderung des Gesetzes vom 4. November 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 126, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von Vorführungen, Wettbewerben und Belustigungen in der Stadt Wien (Lustbarkeitsabgabe).

Der Antrag des Gm. Zimmerl auf Rückverweisung an den Magistrat zur Ausarbeitung eines die Lustbarkeitsabgabe vollständig regelnden neuen Entwurfes wird abgelehnt; der Antrag des Berichterstatters wird angenommen.

(U. d. St. S. als Landesreg. u. a. d. Gm. als Landt.)

(Z. 276, M. Abt. 4, 1902.) Gesetzentwurf betreffend vorübergehende Ermäßigung der Fremdenzimmerabgabe.

(U. d. St. S. als Landesreg. u. a. d. Gm. als Landt.)

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 21. Mai 1924.

Vorsitzender: Gm. Grolig.

Amtsf. StR.: Korda.

Anwesende: W. Hof, die Gm. Alt, Gröbner, Huber, Kobl, Linder, Cäcilie Lippa, Lötjch, Merbaul,

Josef Müller, Polorny, Preyer, Schön, Suchanek, und Witzmann; ferner Ob. Mag. R. Dr. Hießmannseder, Vet. Amtsdior. Dr. Juritsch und Marktamtisdior. Winkler.

Beigezogen: Ob. Mag. R. Dr. Nather.

Schriftführer: Verw. Koär. Mud.

Berichterstatter Gm. Linder:

In folgenden Schulen werden Schulräume zur Verfügung gestellt:

(Z. 506, M. Abt. 46, 4217) Dem städtischen Jugendamt, Abteilung 7, in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal sowie die Räume Nr. 27 und 80 an der R. B. Sch. 10. Quellenstraße 54 an jedem Montag bis Freitag von 1 bis 5 Uhr Turnsaal und von 12 bis 6 Uhr Räume Nr. 27 und 80. Gleichzeitig wird die Mitbenützungsbewilligung für die bisherigen, der M. Abt. 7 zur Verfügung gestandenen Räume in der R. B. u. B. Sch. Siccardsburggasse 55, widerrufen;

(Z. 519, M. Abt. 46, 4542) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 8. Lange Gasse 36 an jedem Montag und Donnerstag von 5 bis 9 Uhr und an jedem Dienstag und Freitag von 5 bis 7 Uhr abends. Gleichzeitig wird die Benützungszeit des Wiener Frauerturnvereines am Dienstag und Freitag auf 7 bis 9 Uhr abends verschoben;

(Z. 520, M. Abt. 46, 4545) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. B. u. B. Sch. 18. Schopenhauerstraße 79 auch an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 521, M. Abt. 46, 4543) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 21. Deublergasse 19 an jedem Montag und Donnerstag von 7 bis 9 Uhr abends und an jedem Dienstag und Freitag von 5 bis 9 Uhr abends, sowie der Turnsaal an der M. B. Sch. 21. Deublergasse 21 an jedem Montag und Donnerstag von 5 bis 7 Uhr abends. Die dem tschechoslowakischen Arbeiterturnvereine „Jason“ erteilte Bewilligung zur Benützung des Turnsaales der R. B. Sch. 21. Deublergasse 19 wird für Montag von 6 bis 9 Uhr abends gleichzeitig widerrufen.

(Z. 504, M. Abt. 36, 366/II.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Einwurfschächtes im Gesamtausmaße von 0.63 m² beim Hause 2. Aspernbrückengasse 2 wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen Folge gegeben.

(Z. 505, M. Abt. 36, 343/II.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Aufzugschächtes im Gesamtausmaße von 1.82 m² beim Hause 2. Ausstellungsstraße 59, beziehungsweise Wolmutstraße 28 wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen Folge gegeben.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Gm. Alt:

(Z. 503, M. Abt. 45, 3162.) Amalia Seichert, Verkauf von zwei Bauplätzen im 14. Bezirke, Noblegasse und Sturzgasse.

Berichterstatter Gm. Lötjch:

(Z. 508, M. Abt. 45, 2313.) Tausch von Gründen des Karl Neudorfer in der Brünner Straße mit Gründen der Gemeinde Wien in Groß-Zedlersdorf und Stammersdorf.

(Z. 514, M. Abt. 45, 2302.) Marie Labonel, Verkauf von Gründen an der Leopoldauer Straße im 21. Bezirke.

Berichterstatter Gm. Witzmann:

(Z. 515, M. Abt. 45, 3390.) Alfred Böbner, Verkauf der Bauplätze Kat.-Parz. 300/9 an der Tiefendorfergasse im 13. Bezirke.

(Z. 517, M. Abt. 45, 4085.) Anna Ockmüller und Amalia Fröhlich, Verkauf der Kat.-Parz. 322 an der Ameisbachzeile in Breitensee.

Berichterstatter Gm. Linder:

(Z. 507, M. Abt. 46, 423.) Zuschußkredit für Instandsetzungen im städtischen Hause 10. Absberggasse 5.

Ausschüsse

für

Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 21. Mai 1924.

Vorsitzende: Die ÖRe. Hofbauer und Schmid.

Amtsf. StR. Stegel.

Anwesende: Die ÖRe. Ing. Biber, Doppler, Erbau, Ferenz, Hartmann, Iser, Jenschit, Karasch, Kohl, Rudolf Müller, Orel, Reismann, Rzehak, Schütz und Bavrousek; ferner Stadtbaudior. Ing. Fiebiger, Ob.SenatsR. Ing. Voit, die SenatsR. Ing. Brabbée, Ing. Hartl und Ing. Hafner, die Ob.Stadtbau.R. Ing. Frischauf und Schönbrunner, Ob.Mag.R. Dr. Wolf, die StadtbauR. Ing. Barousch und Ing. Wittner, StadtbauInsp. Ing. Herbatich und Zentr.Insp. Ing. Horn.

Beurlaubt: Amtsf. StR. Weber.

Schriftführer: Verw.Sekr. Hentschel und Verw.Roär. Wittner.

Dem Stadtsenat und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter SenatsR. Ing. Hafner:

(§. 180 bis 183.) Die Bauentwürfe für die Wohnhausbauten 18. Kreuzgasse—Antonigasse, 20. Stromstraße, 21. Konstantiagasse und 5. Brandmayergasse—Margaretengürtel werden genehmigt. Der Antrag des ÖR. Biber, von der Genehmigung des Saalbaues im Wohnhausbaue 21. Konstantiagasse so lange Abstand zu nehmen, bis die dazu nötigen Mittel besonders festgestellt erscheinen, wird abgelehnt.

Bezirksvertretungen.

12. Gemeindebezirk, Meidling.

Öffentliche Sitzung vom 16. April 1924.

Vorsitzender: BB. Alois Banaschka.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw.Ob.Roär. Kaiser.

Der Vorsitzende teilt mit, daß für die Armen des Bezirkes an Spenden eingelaufen sind von Gottlieb Tauszig, Josef Rudlaczek und Karl Donner je 5000 K; Johann Endlweber, Johann Weiß & Sohn, Josef Urban, Dr. Max Gortany, Michael Wels, E. S. Weininger, Adolf Ruder, Andreas Hanslik, E. Schmußer, Emil Pollat, M. Goldstein und Josef Ratzinger je 10.000 K; Adolf Rohn 15.000 K; Ludwig Schwenk und A. E. Blattmann jun. je 20.000 K; Handler 28.000 K; Telephonautomatengesellschaft, Franz Wlach und Karl Wolf & Komp. je 30.000 K; Wilhelm Herb 40.000 K; Johann Timmel's Witwe, Mayer & Wolf, Friedrich Liebert, Friedrich Büsch's Söhne, Michael Giles & Sohn, Gebrüder Stollwerk, Alois Gruber, Käthe Mandl, Ida Kutter, Alois Blie, Mecnarosky & Komp., Adolf Kreißler, Robert Frankl, August Schiller und Johann Kummer je 50.000 K; Josef Klima, Eduard Weiß, Fanni Schmeidel, Heinrich Beinlinger, Karl Kruch, Franz Miltschowsky, Firma Küffler, Franz Pipel, Konsumgenossenschaft Wien und Umgebung und R. Ruzicka je 100.000 K; Hafenscher 150.000 K; Johann Helm, Josef Wenisch und W. Graumann's Söhne je 200.000 K; Franz Artaßer und Baronin Fould-Springer je 500.000 K; Josef Gerhold und Ing. Ignaz Schindler je 1 Million Kronen.

Bezüglich einer Eingabe von Bewohnern der Raubachstraße gegen die Abhaltung von öffentlichen Konzerten in dem zur Eröffnung gelangenden Kaffeehausgarten Raubachstraße 1 wird der Bezirksvorsteher beauftragt, alles daran zu setzen, daß die Ruhe in diesem Bezirksteile nicht gestört wird.

ÖR. Brosch beantragt die Herstellung, beziehungsweise Neuschotterung der Wege im Theresienparke. (Angenommen.)

Frau ÖR. Rauheimer beantragt, den Gemeinderat zu ersuchen, daß der Obelisk (Grabstein auf der ehemaligen Gruft der Familie Schwarz auf dem Hundstürmer Friedhofe) instandgesetzt und im Theresienbadparke als Gedenkstein aufgestellt werde. (Angenommen.)

ÖR. Hofbauer stellt folgenden Antrag: Der Gemeinderat ist zu ersuchen, den Straßendurchbruch bei Schönbrunner Straße 158 bis zur Dunkelergasse, der jetzt nur von Fußgehern benützt werden kann, ehe baldigst in eine Fahrstraße umzubauen und dem Verkehre zu übergeben. Gleichzeitig wolle vor dieser Straße eine Straßenbahnhaltestelle in der Schönbrunner Straße für die gegen die Stadt verkehrenden Züge errichtet werden. (Angenommen.)

ÖR. Rewole beantragt, die Linie 10 von der Schönbrunner Allee nicht mehr nach Hiebing, sondern von hier weiter über Winkelmannstraße—Schönbrunner Straße—Meidlinger Hauptstraße bis zum Meidlinger Südbahnhof über die Ser-Schleife führen zu wollen. (Angenommen.)

16. Gemeindebezirk, Ottakring.

Öffentliche Sitzung vom 25. April 1924.

Vorsitzender: BB. Johann Pollitzer.

Schriftführer: Kanzleileiter Brabek.

ÖR. Berger beantragt einen Protest gegen die geplante Verlegung des Bezirksgerichtes Ottakring. (Einstimmig angenommen.)

Ferner werden folgende Anträge angenommen: BBSt. Hofner betreffend die Pflasterung des Straßenteiles Bebelplatz 1 und 2; ÖR. Krempel dahin gehend, daß die allzulangen Intervalle auf der Linie 9 von 10 Minuten hauptsächlich früh und abends bedeutend verringert werden sollen; ÖR. Krempel auf Rückverlegung der Haltestelle Neumayrgasse zur Gablenzgasse—Moeringgasse und Errichtung einer Haltestelle bei der Rischstetterngasse, eventuell Auflösung der Haltestelle Radegylkaserne; ÖR. Biedermann wegen Errichtung einer Bedürfnisanstalt in der Pöfvingergasse oberhalb des Parkeinganges.

Als Vertreter der Bezirksvorsteherung 16 in die Kleingartenbezirkskommission wird ÖR. Gollinger gewählt.

Sitzungen.

- 6. Bezirk: 26. Juni, 5 Uhr nachmittags.
- 7. " 18. Juni.
- 19. " 18. Juni.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 7. bis 14. Juni 1924.

Die Gemüsezufuhren beliefen sich in der Berichtwoche auf 17.471 q, das sind um 2983 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Raschmarke notierten im Kleinhandel die wichtigsten Gemüsesorten wie folgt: Karfiol 2000 bis 10.000 K, Kohl 1000 bis 2500 K, Kohlrüben 600 bis 2200 K, Salat 400 bis 1400 K, Kochsalat 500 bis 1000 K per Stück; Spinat (Blätter-) 5000 bis 10.000 K, (Stengel-) 4000 bis 9000 K, Spargel 18.000 bis 24.000 K, grüne Erbsen, italienische, 6000 bis 10.000 K, Gärtner- 8000 bis 18.000 K, Fisolien, grüne, italienische, 12.000 bis 18.000 K per kg, Salatgurken 5000 bis 14.000 K per Stück, Zwiebel, ägyptische, 3500 bis 4000 K, italienische 8000 bis 4400 K per kg. Von Kartoffeln sind insgesamt 17.334 q, das sind um 5010 q mehr als in der Vorwoche angeliefert worden. Auf dem Raschmarke notierten italienische Frühkartoffeln 3400 bis 6000 K, vorjährige, gelbe, 1800 bis 2200 K, weiße 1500 bis

Gasapparate

HERDE, KOCHER, BRAT- UND BACKRÖHREN USW., HEIZÖFEN, RADIIATOREN USW., GROSSKÜCHENANLAGEN FÜR SPITÄLER, BANKEN, HEIME USW., MISCHDRUCKGASÖFEN FÜR DEN INDUSTRIEBEDARF

FRIEDRICH
SIEMENS-
Tel. 27452, 27453 **WERKE A.-G.** Tel. 27452, 27453
WIEN IX., ALSERSTR. 20

1800 K, rote 1500 bis 1800 K, italienische Rippler 7000 bis 7500 K per kg im Kleinen.

Der Eiermarkt wurde insgesamt mit 1.462.700 Stück beliefert, das sind um 285.900 Stück weniger als in der Vorwoche. Von Butter sind insgesamt 276.7 q angeliefert worden, das sind um 25.2 q mehr als in der Vorwoche. Ausgiebiger als in der Vorwoche wurden Herrenpilze aus Niederösterreich, Burgenland und Steiermark zu Markte gebracht. Auch Champignons kamen zum Verkaufe. Gesamtzufuhr 165 q, das sind um 109.1 q mehr als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 1755 Stück weniger aufgetrieben. Es notierten inländische Ochsen 13.000 bis 17.000 K, ungarische 12.250 bis 17.250 K, rumänische bis 17.000 K, jugoslawische 13.000 bis 16.500 K, tschechoslowakische 15.500 bis 18.500 K, Stiere 12.800 bis 17.000 K, Rinde 12.500 bis 16.000 K, Büffel 11.600 bis 12.800 K, Weindvieh 7000 bis 12.500 K per kg. Auf den Jung- und Stechviehmärkten wurden um 740 Stück lebende, 876 weibner Kälber und 1037 weibner Schweine weniger zugeführt. Es notierten lebende Kälber 23.000 bis 28.000 K, ausgeweidete 22.000 bis 30.000 K, lebende Lämmer 6000 bis 14.000 K, ausgeweidete 10.000 bis 18.000 K, ausgeweidete Rige 14.000 bis 20.000 K, ausgeweidete Ziegen 4000 bis 10.000 K, ausgeweidete Schafe 7000 bis 18.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 20.000 bis 26.000 K, ausgeweidete Fettschweine 21.500 bis 24.000 K per kg. Auf den Vorsteviehmärkten wurden um 1310 Fleischschweine mehr und um 1357 Fettschweine weniger aufgetrieben. Es notierten Fleischschweine 16.800 bis 22.000 K, Fettschweine 16.500 bis 21.000 K per kg.

Die Bahnzufuhren in die Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, wiesen eine Vermehrung um 33 t auf. Im Kleinvierkaufe verteuerten sich Rindfleisch und Kalbfleisch, jedoch nur in den minderen Sorten um 1000 K (Rindfleisch 22.000 bis 36.000 K, Kalbfleisch 24.000 bis 68.000 K inklusive Schnitzel). Dagegen verbilligte sich Jungschweinerne um 1000 K (26.000 bis 40.000 K) per kg.

Baubewegung

vom 14. bis 17. Juni 1924.
Gesuche um Baubewilligungen.

Renbauten.

1. Bezirk: Bureauhaus, Riemergasse 14, von Arch. Julius Müller, Baumeister, 3. Regelgasse 45 (7371).
6. Bezirk: Wohn- und Geschäftshaus, Bindmühlgasse 11—Theobaldgasse 19, von Dr. Ernst Schiefinger, 1. Rotenturmstraße 19, Bauführer Hoch- und Tiefbaugesellschaft m. b. H. (7278).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Einbau einer Wohnung im Dachgeschoss, Rotenturmstraße 21, von Arch. Herm. Edenspanger, Bauführer R. Belloni, Baumeister (7276).
- " " Einbau eines Büroraumes im Dachgeschoss, Rotenturmstraße 19, von der Witwen- und Waisenzogelität des Wiener Doktorerkollegiums (7587).

1. Bezirk: Stockwerksaufhebung, Mahlerstraße 11, von Paul Heller, 2. Franzensbrückenstraße 19, Bauführer Oesterreichische Aktiengesellschaft für Bauunternehmung (7759).
2. Bezirk: Schuppen, Afrikanergasse 3, von Ing. J. J. Luma & Komp., Baumeister (7322).
- " " " Niegeltwandbau, Ausstellungsstraße 177, von den „Prater-Deutonen“, Deutscher Schulverein (7337).
- " " " Hofüberdachung, Laborstraße 40, von Joh. Fenhappel, Gef. m. b. H., ebenda, Bauführer Ch. Jahn, Baumeister (7625).
- " " " Garage, Franzensbrückenstraße 22, von Arch. E. Smetana, Baumeister, 5. Jahngasse 27 (7643).
- " " " Kanalherstellung, Praterstraße 15, von Rud. Singer, Große Mohrengasse 8 (7748).
- " " " Siedlerhaus, Schütttaustraße 18, von Franz Kolar, ebenda (7711).
- " " " Hallenbau, Prater, Rotunde, von der Wiener Messe A.-G. für die Firma Bahberg (7220).
- " " " Abortanlage und Kanal, Schütttaustraße, Ecke Schlachthausbrücke, von Franz Hafner, ebenda (7241).
3. Bezirk: Zubau, Erbberger Lände, Massengüterbahnhof, von der Wiener Holz- und Kohlenverkaufsgesellschaft m. b. H., 1. Werderberggasse 6 (7324).
- " " " Dachaufbau, Erbbergstraße—Apostelgasse, Einkl.-Z. 399, von Siemens & Halske, Wiener Werk, Apostelgasse 12 (7606).
- " " " Kanalherstellung, Rildengasse 11, von der Gesellschaft für graphische Industrie, ebenda, Bauführer Otto Steiner, Baumeister (7674).
- " " " Garage, Reissnerstraße 37, von der Unionbaugesellschaft, 1. Ebdorferstraße 6 (7778).
5. Bezirk: Garage, Siebenbrunnengasse 30, von Ing. J. Gröbl, ebenda, Bauführer Schütz & Jagler, Baumeister (7680).
- " " " Schuppen, Kleine Neugasse 7, von Franz Lichtblau, 1. Ebdorferstraße 9, Bauführer E. Frauenfeld & Berghof (7494).
- " " " Umgestaltung des Dachbodenraumes, Straußengasse 18, von der Bauunternehmung Ing. P. Rußbaum, 6. Amerlingstraße 4 (7610).
- " " " Holztrodnungsanlage, Ziegelofengasse 20, von Gebr. Wojtech, Bauführer Bauunternehmung Ernst Uhlmann (7671).
6. Bezirk: Benzinlampe, Münzwärdeingasse 9, von der A. Berngroß A.-G., Bauführer J. Haubenhofer, Maurermeister (7506).
- " " " Stockwerksaufbau, Capistrangasse 8, von Dora Rapp (7401).
- " " " Garage, Wallgasse 1/3, von Franz Pomaßl & R. Rzepu (7628).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8
Telephon 64-4-85

Felixdorf
Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung
Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Jergitsch ¹²⁰⁰ Drahtgitter ^{und} Eisen- und Messingmöbel

WIEN, H.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 18-86 und 74-80

6. Bezirk: Benzolanlage, Mollardgasse 19, vom Autohaus Svea & Panzl, ebenda (7305).
7. Bezirk: Kanalauswechslung, Lindengasse 21, von Leop. Barber, ebenda (7758).
" " Schornstein, Mariabilfer Straße 90, von Ludwig Zwiebad & Bruder, Bauführer Otto Fischer, Baumeister (7739).
9. Bezirk: Kanalherstellung, Grünertorgasse 12, von Irma Neumann, Bauführer Peter Rasparel (7321).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Hefersdorferstraße 14, von A. Nicoladoni, Baumeister (7495).
" " Schellinggasse 2, von A. Nicoladoni, Baumeister (7496).
" " Schwangasse 1, von Arn. Barber, Baumeister (7301).
" " Karlsplatz 3, von Fel. Sauer's Nachf., Baumeister, 4. Karolinengasse 5 (7380).
" " Bräunerstraße 8, von Hermann Horner, Baumeister (7227).
" " Franz Josefs-Kai 65, von K. Kirchem, Baumeister (7556).
" " Schenkenstraße 2, von Charvot & Wazel, Baumeister (7503).
" " Marc Aurel-Straße 3, von Arnold Barber, Baumeister (7688).
" " Wolfengasse 3, von der Wiener Baugesellschaft, Wallnerstraße 2 (7750).
" " Getreidemarkt 5, von Ad. Witasel & Komp., Baumeister (7621).
" " Bräunerstraße 11, von Zeeh & Sudach (7779).
2. Bezirk: Robertgasse 1, von B. Brusnbauch, Baumeister (7396).
" " Glockengasse 30, von Ing. Meilich, Baumeister (7491).
" " Schreigasse 1, von der Adaptierungs- und Renovierungsunternehmung Rasch & Komp. (7277).
" " Große Mohrengasse 6, von Karl Niel, Baumeister (7586).
" " Kleine Pfarrgasse 13, von der Bauunternehmung Lawida & Sohn (7760).
" " Nordbahnstraße 36, von Detoma & Swittalek, Baumeister (7749).
" " Laborstraße 10, von der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien (7783).
3. Bezirk: Radekystraße 13, von Hans Horner, Baumeister (7517).
" " Bördere Zollamtsstraße, von der Oesterreichischen Vieh- und Fleischverehrsgesellschaft i. L. (7550).
" " Erdberger Lände 30/32, von Ing. R. Weiner, Baumeister (7205).
" " Böwengasse 6, von Ing. Kulla & Komp. (7118).
5. Bezirk: Angengruberstraße 20, von Heinr. Winkler, Baumeister (7119).
" " Franzensgasse 26, von Karl Robausch, Baumeister, 5. Schönbrunner Straße 12 (7101).
" " Margarengürtel 6/8, von W. Sommer, Baumeister (7745).
" " Wehrgasse 20, von J. Taschner, Baumeister (7777).
" " Gumpendorfer Straße 68, von Max Kiewer, Baumeister (7492).
6. Bezirk: Millergasse 29, von Barak & Czada (7190).
" " Liniengasse 11, von F. Lemmermayer, ebenda (7572).
7. Bezirk: Zieglergasse 50, von M. Neumann & Komp. (7194).
" " Westbahnstraße 13, von Michael Rammel (7188).
" " Zieglergasse 19, von Moriz & Jof. Sturany (7097).
" " Mariabilfer Straße 8, von Ernst Deutsch, durch Dr. Ad. Ehren- teil (7673).
" " Mariabilfer Straße 76, von B. Brusnbauch (7740).
8. Bezirk: Blindengasse 28, von Ing. L. Meilich, Baumeister (7281).
" " Leichenfelder Straße 30, von F. Maxmorel, Baumeister (7300).
" " Piaristengasse 35, von J. Prokisch, Baumeister (7634).
9. Bezirk: Schwarzspanierstraße 22, von F. Dehm & Dibrich's Nachf., Baumeister (7640).
20. Bezirk: Forsthausgasse 7, von F. Weigang, Baumeister (7689).

Renovierungen.

2. Bezirk: Untere Donaustraße 13, von Alois Weber, Maurermeister (7323).

3. Bezirk: Jacuingasse 4, von Rud. Schödig's Wwe. & Söhne, Ges. m. b. H. (7185).
" " Kundmannngasse 34, von Rich. Faltis & R. Denk (7544).
4. Bezirk: Kettenbrückengasse 6, von Viktor Bojanowsty, Baumeister (7094).
" " Starhembergasse 24, von Rich. Faltis & R. Denk (7545).
5. Bezirk: Rohlgasse 46, von A. Schäftner, Baumeister (7527).
" " Zentagasse 30, von A. Schäftner, Baumeister (7528).
6. Bezirk: Marchettigasse 7, von K. Schnittler & A. Bergmann (7113).
" " Spörlingasse 6, von Weiß & Frölich (7668).
7. Bezirk: Burggasse 90, von Rud. Schödig's Wwe. & Söhne, Ges. m. b. H. (7120).
" " Zollerergasse 30, von R. Birchbauer, Maurermeister (7189).
9. Bezirk: Glusfussgasse 9, von Arnold Barber, Baumeister (7687).

Parzellierungen.

3. Bezirk: Landstraße Einl.-Z. 3700, von Geza Schiffmann, Untere Weißgärber Straße 19 (7247).
16. Bezirk: Ottakring Einl.-Z. 450, von Karoline und Otto Seitz, Thaliastraße 3 (7398).
19. Bezirk: Döbling Einl.-Z. 1319 u. 638, von der „Danubia“ A.-G. und Jul. Frankl, Ges. m. b. H., 3. Gärtnergasse 4 (7502).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 42, 531.

Verpachtung der Gastwirtschaft

(Gastgewerbekonzession und Gasthausräumlichkeiten) in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, für die Zeit vom 1. August 1924 bis 31. Juli 1929.

Anbotverhandlung am 25. Juni, 10 Uhr, im Verhandlungszimmer des Marktamtes, neues Amtshaus, 1. Rathausstraße 16, 1. Stock. Bedingungen in der M. Abt. 42, 1. Rathausstraße 16 und in der Marktamtstabelle für die Großmarkthalle 3. Bördere Zollamtsstraße 21.

M. Abt. 27, 2653.

Elektrische Installation des Wohnhauses 8. Albertgasse.

Anbotverhandlung am 26. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

KOHLE.

Hiemit bringe ich meiner verehrten Kundschaft zur Kenntnis, daß ich wegen Umbaues und Vergrößerung meines Zentralbüros I., Mahlerstraße Nr. 14, genötigt war, ab 25. v. M. mein **Platzgeschäft** (Rutschen- und Fuhrgeschäft) provisorisch in die Büros der mit mir liierten **Firma S. & M. Krohn, I., Plankengasse 6, I. Stiege, II. Stock, Fernsprecher 71-1-13 und 78-2-51 zu verlegen.** Mein **Engrosgeschäft** bleibt auch während des Umbaues, wie bisher, im **I. Bezirke, Mahlerstraße 14, Fernsprecher 79-5-20 Serie.**

HANS BAUER jun., Kohlengroßhändler.

M. Abt. 28, 2260.

Holzstöckelpflasterung in der Herrngasse von der Fahren (Fris)gasse bis Strauchgasse im 1. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Pflasterarbeiten 2709 K, Holz-
pflasterarbeiten 10.778 K, Asphaltierarbeiten 1993 K, Fuhr-
werkleistungen 1571 K.

Anbotverhandlung am 26. Juni, 11 Uhr, in der M. Abt. 28.

M. Abt. 23, 2316.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse.

Anbotverhandlung am 28. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 23,
1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin.

M. Abt. 23, 2318, 2319, 2321.

Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse.

Anbotverhandlung am 28. Juni für die Spenglerarbeiten um
10 Uhr, Zimmermannsarbeiten um 11 Uhr, Dachdeckerarbeiten um
12 Uhr in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 31, 1280.

Umbau des Haupturatskanales

in der Liniengasse von der Stumpergasse bis zur Haydngasse im
6. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 2412 K 28 h,
Pflasterarbeiten 161 K (Tarispreise 1912).

Anbotverhandlung am 1. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 31, 1290.

Umbau der Haupturatskanäle

in der Obkirchgasse und am Sonnbergplatz im 19. Bezirke.

Voranschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 12.079 K 40 h
(Tarispreise 1912).

Anbotverhandlung am 1. Juli, halb 11 Uhr, in der M. Abt. 31,
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beige gesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in
welchem die Anbotanschreibung ausführlich enthalten ist.

20. Juni, halb 9 Uhr, 9 Uhr, halb 10 Uhr. (M. Abt. 23.)
Wohnhausbau 3. Gölnergasse—Droxygasse (Heft 48).

— 9 Uhr. (E. W.) Neubau des Magazins-, Werkstätten- und
Kanzleihauses (Heft 46).

— halb 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Baulicherarbeiten, Schule 21.
Wenhartgasse (Heft 48).

— 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Glaserarbeiten beim Bau 3. Lechner-
straße, 1. Teil (Heft 48).

— 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten, Schule 21. Menger-
gasse (Heft 48).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellung (Heft 48).

21. Juni, 9 Uhr, 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 8. Albert-
gasse 13—17 (Heft 48).

23. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Umbau des Belagheimes X im
Lainzer Versorgungsheime (Heft 47).

— 12 und 1 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungs-
einrichtungen (Heft 46).

25. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 42.) Verpachtung der Gastwirtschaft
in der Großmarkthalle (Heft 49).

26. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installation des Wohn-
hauses 8. Albertgasse (Heft 49).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Holzstöckelpflasterung im 1. Bezirke (Heft 49).

27. Juni, 1 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten
im Wohnhausbau 11. Grillgasse (Heft 48).

28. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbeton-
arbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse (Heft 49).

— 10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 21.
Mitterhofergasse (Heft 49).

1. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Heizanlage im Lainzer Versorgungs-
heime (Heft 46).

— 10, halb 11 u. r. (M. Abt. 31.) Kanalbauten (Heft 49).

Ergebnisse.**Baumeisterarbeiten für die Ausgestaltung der Zentralküche des städtischen Versorgungsheimes in Lainz.**

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten in Kronen: A. Quigler & F. Widter 233,037.662;
Franz Mörtinger 184,391.780; Franz Hopp 318,898.100; Anton Waldbauer
304,149.160; Aicher & Berger 229,338.480; Rudolf Grimm 196,757.600;
Ing. Christ & Komp. 234,819.909; Sechtl & Komp. 174,267.000; Berti
Blümel 181,634.000; Karl Reitmayer 307,756.000; R. Hauptner 268,086.000.

Zustandsetzung der Schule 21. Mengergasse 33.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Kammer Ge-
hilfskassen in Kronen) für die Anreicherarbeiten: Anton Schafaritz
1200 (19.700); Ludwig Kubiczek 1350 (19.000); Franz Köhler 1200 (19.000);
Lion & Knoller 1320 (21.000); Achaby & Hoyer 1300 (19.500); Karl Hanel
1350 (11.300); Edmund Lang 1330 (19.400); Franz Pudimitter 1200
(18.000); Josef Hrehorowicz 1350 (20.000) Rest-Durand 1250 (18.000);

für die Zimmermalerarbeiten: Rest-Durand 1100 (16.000);
Rudolf Voubeil 1300 (16.250); Achaby & Hoyer 1250 (19.500); Franz
Köhler 950 (19.000); Ludwig Kubiczek 1300 (17.500).

**Austreicherarbeiten für die Schule 15. Friedrichs-
platz 4/5.**

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Kammer Ge-
hilfskassen in Kronen): Alexander Rohrer 1250 (18.000); Karl Köhler 1300
(23.000); Rest-Durand 1250 (18.000); Josef Hrehorowicz 1250 (19.000);
Franz Pudimitter 1200 (18.000); Edmund Lang 1320 (19.400); Karl Hanel
1250 (19.000); Brüder Giuliani 1200 (20.250); Alois Danek (Erläuterung
fehlt), 1250 (19.000); „Prog“, Wien 13, 1200 (19.000); Achaby & Hoyer
1200 (19.500); Lion & Knoller 1320 (21.000); Ludwig Kubiczek 1200 (19.000);
Anton Schafaritz 1100 (19.700); Josef Miza 1300 (21.600); Klug & Adolph
1150 (20.000); „Grundstein“ 1200 (16.200); Rud. Zittner & Bruder 1170
(22.950); Karl Hemetsberger 1300 (18.000); Eduard Koczwera 1300
(19.800);

für die Zimmermalerarbeiten: Alexander Rohrer 1150
(18.000); Rest-Durand 1100 (16.000); Rudolf Voubeil 1300 (16.250);
Brüder Giuliani 1100 (18.000); Danek & Fischer 1150 (18.000); Johann
Rotter 1200 (17.000); „Prog“, Wien 13, 1150 (19.500); Achaby & Hoyer
1150 (19.500); Johann Scher 1100 (17.000); Ludwig Kubiczek 1100
(17.000); „Grundstein“ 1100 (16.200); Klug & Adolph 1150 (17.500); Rud.
Zittner & Bruder 1170 (22.950); Johann Kronfuß 1150 (20.000).

Zustandsetzung der Schule 15. Goldschlagstraße 14.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Kammer
Gehilfskassen in Kronen) für die Anreicherarbeiten: Alexander
Rohrer 1250 (18.000); Rest-Durand 1250 (18.000); Josef Hrehorowicz 1250
(19.000); Franz Pudimitter 1200 (18.000); Edmund Lang 1210 (19.400); Karl
Hanel 1200 (19.000); Bruder Giuliani 1200 (20.250); Alois Danek 1250
(19.500); „Prog“ 1300 (19.500); Achaby & Hoyer 1200 (19.500); Lion &
Knoller 1320 (21.000); Ludwig Kubiczek 1300 (19.000); Anton Schafaritz
1200 (19.700); Josef Miza 1100 (21.600); Karl Hemetsberger 1300 (18.000);
Rudolf Zittner & Bruder 1170 (22.950); „Grundstein“ 1200 (16.200);
Klug & Adolph 1130 (20.000); Eduard Koczwera 1300 (19.800); Karl
Köhler 1300 (23.000);

für die Zimmermalerarbeiten: „Grundstein“ 1100 (16.200); Klug & Adolph 1100 (17.500); Rudolf Zittner & Bruder 1170 (22.950); Johann Kronfuß 1150 (20.000); Ludwig Kubiczek 1300 (17.000); Johann Scheer 1100 (17.000); Achahy & Hoyer 1200 (19.500); „Prog“ 1150 (19.500); Johann Rötter 1200 (17.000); Alois Danel 1200 (19.500); Brüder Giuliani 1100 (18.000); Rudolf Voubelet 1300 (16.250); Rest-Durand 1100 (16.000); Alexander Rohrer 1100 (18.000).

Erdb., Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Wohnhausbauten im 18. Bezirke.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten in Kronen: Weßermann & Komp. a (Antonigasse) 5.543,097.500, b (Paulinengasse) 11.574,692.300; Ing. Alexander Hirschmann a 5.529,466.050; Baugesellschaft „Baublod“ a 5.073,636.200, b 12.244,927.400; „Grundstein“ a 6.147,426.000, b 12.167,670.000; Wiener Baugesellschaft a 6.603,434.212, b 14.091,692.275; Peter Brich a 5.799,829.880, b 12.966,597.280; Eduard Fernhart b 12.433,536.000; „Universale“ Bauattengesellschaft a 5.827,735.370, b 12.263,756.022; S. Kella & Komp. b 13.270,830.600; Karl Kern, Baugesellschaft a 6.351,001.700, b 13.270,830.600.

Dachdeckerarbeiten für die Schule 14. Rauchfanglehrergasse.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten in Kronen: Johann Götting's Witwe Post 1 9000, Post 2 43.000, Post 3 8000; Bingen Post 1 2600, Post 2 38.000, Post 3 5000; Hugo Rückwa Post 1 5600, Post 2 42.000, Post 3 9000; „Grundstein“ Post 1 13.700, Post 2 40.000, Post 3 4500; Karl Rucha Post 1 5600, Post 2 38.000, Post 3 6000.

Zimmermalerarbeiten für die Schule 17. Raftnergasse 29.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Klammer Gehilfenlöhne in Kronen): Alexander Rohrer 1100 (18.000); Rest-Durand 1100 (16.000); Rudolf Voubelet 1300 (16.250); Alois Danel 1150 (18.000); Johann Rötter 1200 (17.000); „Prog“ 1150 (19.500); Karl Achahy 1150 (19.500); Johann Scheer 1100 (17.000); Ludwig Kubiczek 1100 (17.000).

Malerarbeiten für die Schule 9. Fahngasse.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Klammer Gehilfenlöhne in Kronen): Johann Scheer 1200 (17.000); Ludwig Kubiczek 1300 (17.500); Johann Kronfuß 1150 (20.000); Achahy & Hoyer 1150 (19.500); „Prog“ 1150 (19.500); Johann Rötter 1200 (17.000); Danel & Fischer 1150 (19.000); Alois Schloffer 1100 (23.000); Rudolf Voubelet 1300 (16.250); Rest-Durand 1100 (16.000); Alexander Rohrer 1100 (18.000); Klug & Adolph 1180 (17.500).

Instandsetzung der Schule 15. Talgasse 2.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten für die Anstreicherarbeiten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Klammer Gehilfenlöhne in Kronen): Alexander Rohrer 1250 (18.000); Karl Rößler 1300 (23.000); Rest-Durand 1250 (18.000); Josef Prehorowicz 1250 (19.000); Franz Puttmittel 1200 (18.000); Edmund Lang 1290 (19.400); Karl Hanel 1250 (19.000); Alois Danel 1250 (19.500); „Prog“ 1300 (19.500); Achahy & Hoyer 1250 (19.500); Pion & Knoller 1320 (21.000); Ludwig Kubiczek 1300 (19.000); Anton Schafaritz 1200 (19.700); Josef Mira 1200 (21.600); „Grundstein“ 1200 (16.200); Klug & Adolph 1200 (20.000); Rud. Zittner & Bruder 1170 (22.950); Karl Hemetsberger 1300 (18.000); Eduard Kocwera 1300 (19.800);

für die Zimmermalerarbeiten: Johann Kronfuß 1150 (20.000); Rud. Zittner & Bruder 1170 (22.950); „Grundstein“ 1100 (16.200); Klug & Adolph 1150 (17.500); Josef Reitenauer 1200 (20.000); Ludwig Kubiczek 1300 (17.000); Johann Scheer 1200 (17.000); Achahy & Hoyer 1150 (19.500); „Prog“, Wien 1150 (19.500); Alois Danel 1150 (19.000); Rudolf Voubelet 1300 (16.250); Rest-Durand 1100 (16.000); Alexander Rohrer 1150 (18.000).

Instandsetzung der Schule 18. Bischof Faber-Platz 1.

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten für die Anstreicherarbeiten mit Tausend Prozent Aufzahlung (in der Klammer Gehilfenlöhne in Kronen): Josef Mira 1500 (21.600); Anton Schafaritz 1200 (19.700); Ludwig Kubiczek 1200 (19.000); Achahy & Hoyer 1300 (19.500); Pion & Knoller 1320 (21.000); Maximilian Schiansky 1400 (19.900); „Prog“ 1300 (19.500); Alois Danel 1300 (19.500); Karl Hanel 1350 (19.000); Edmund Lang 1340 (19.400); Franz Pudwitzer 1200 (18.000); Josef Prehorowicz 1250 (19.000); Rest-

Durand 1250 (18.000); Karl Rößler 1300 (23.000); Franz Sitwand 1385 (22.700); Alex. Rohrer 1250 (18.000); Eduard Kocwera 1300 (19.800);

für die Zimmermalerarbeiten: Ludwig Kubiczek 1100 (17.000); Johann Scheer 1300 (17.000); Karl Achahy 1150 (19.500); „Prog“ 1150 (19.500); Alois Danel 1150 (18.000); Rudolf Voubelet 1300 (16.250); Rest-Durand 1100 (16.000); Alexander Rohrer 1200 (18.000).

Kundmachungen.

Festsetzung der Strompreise.

Der Bürgermeister hat mit Entschluß vom 12. Juni 1924 den Strompreis zuzüglich Wasserkraftabgabe für den in der Zeit vom 16. bis 30. Juni 1924 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechs wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 520 K, Kraftstrom 280 K pro Hektowattstunde; für dreiwöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 520 K, Kraftstrom 280 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 11. Juni 1924.

Ärztliche Stelle.

Im Status des städtischen Gesundheitsamtes (Abteilung der Ärzte der städtischen Heil- und Humanitätsanstalten) gelangt die Stelle eines Primararztes für innere Krankheiten im städtischen Versorgungsheime in Lainz mit den privilegierten Bezügen der 4. Bezugsklasse und dem Vorrückungsrechte nach dem Schema der städtischen Angestellten zur Besetzung. Bewerber wollen ihre ordnungsgemäß gestempelten und belegten Gesuche (Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft, des Doktorates der gesamten Heilkunde und der Unbescholtenheit) bis 15. Juli 1924 im Bureau der Verwaltungsgruppe I, Wien 1. Rathaus, einbringen. Nach Wien zuständige Bewerber genießen ceteris paribus den Vorzug. (W. Abt. 12, 28340.)

Spareinlagenverkehr im Dorotheum.

Das Dorotheum gewährt für die Einlage von Geldern auf Einlagebücher eine Verzinsung von 14% p. a. bei dreimonatiger Kündigungsfrist und 12% p. a. bei einmonatiger Kündigungsfrist.

Ueber Verlangen kann jedoch ein Betrag bis zu einer Million Kronen ohne vorherige Kündigung jederzeit behoben werden.

Geldeinlagen ohne vereinbarte Kündigungsfrist werden mit 9% p. a. verzinst und können jederzeit zur Gänze abgehoben werden.

Spareinlagen werden in der Hauptanstalt des Dorotheums, 1. Dorotheergasse 17 (Bankabteilung) und in den Zweiganstalten in Wien, 1. Wipplingerstraße 6, 2. Laborstraße 24 a, 3. Sechskrügelgasse 1, 4. Rindöhlgasse 24, 6. Mariabilker Straße 73, 7. Kaiserstraße 1, 8. Feldgasse 6, 9. Währinger Straße 2, 10. Favoritenstraße 82, 14. Graumanngasse 39, 14. Denglergasse 5, 16. Wichtelgasse 4, 17. Kalvarienberggasse 27, 18. Währinger Gürtel 124, 20. Wallensteinstraße 57, 21. Donaufelder Straße 20, ferner in den Zweiganstalten in Linz a. d. Donau, Klagenfurt, Baden bei Wien, Wiener-Neustadt und St. Pölten entgegengenommen.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

3. Mai 1924.

(Fortsetzung.)

Mayerer Josef, Fleisch- und Selbwarenverschleiß, 13. Peyerstraße 1. — Mayr Rudolf, Handel mit Automobilen, 13. Suppegasse 9. — Müller Franziska, Hallentrüblergewerbe, 9. Tröbderhalla, Jellen Nr. 74 und 75. — Müller Gustav, Friseur, 13. Linzer Straße 364. — Oboril Florian, Christbaumhandel, 13. Hütteldorfer Straße 174. — Patalik Emilie, Christbaumhandel, 13. Duno Klapp-Gasse. — Patara Rosa, Christbaumhandel, 13. Penzinger Straße — Diskerweggasse. — Behamberger Marie, Handel mit Wäsche, Wirt, Textil-, Mode- und Konfektionswaren, 13. Seckshauer Straße 97. — Bilech Rudolf, Kleinfuhrwerker, 13. Viragbigasse 40. — Pils Marie, gewerksmäßige Revision und Kontrolle von Handlungsbüchern, Ueberprüfung und Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, 13. Linzer Straße 18. — Planitz Franz, Schuhmacher, 13. Amalienstraße 21. — Platil Anton, Schuhmacher, 13. Hütteldorfer Straße 163. — Pennenberg Regina, Handel mit Textil- und Wäschewaren, Stoffen und neuen Kleidern, 20. Jägerstraße 4. — Reinman Otho, Handel mit Leder und Lederwaren, 20. Treustraße 11. — Renner Jsidor, Handel mit neuen Möbeln, 20. Klosterneuburger Straße 8. — Rotter Elsa, Lebensmittelhandel, 20. Dresdner Straße 55. — Saffir Chane, Handel mit Mode-, Wirt- und Kurzwaren und Wäsche, 20. Wallensteinstraße 24. — Saringer Rosina, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 20. Dresdner Straße 64. — Schafar Franz, Pfadler, 20. Kaufstraße 14. — Schaffel Marus, Tapezierer, 20. Karajungasse 25. — Schall Moritz, Handel mit Ledergalanterie- und Papierwaren im großen, 20. Staudingergasse 14. — Scharschmidt Richard, Kleinfuhrwerker, 20. Salzachstraße 2. — Schön Arnold, Handel mit alten Säcken, 20. Kaufstraße 10. — Schubert Josef, Fleischfischer, 20. Leystraße 118. — Sebestil Raimund, Damenkleidermacher, 20. Streiffurggasse 1. — Seidler Friedrich, Elektrotechniker, 20. Romanogasse 21. — Slawidel Karl, Herren- und Damenkleidermacher, 20. Denisgasse 15. — Sonntag Herrmann, Handel mit Textilwaren, neuen Uhren, Kleidern und Operngläsern, 20. Wallensteinstraße 55. — Sonntag Leopold, Handel mit Schnitt- und Textilwaren, 20. Wasnergasse 27. — Steiner Berta, Handel mit Wirt- und Kurzwaren, 20. Treustraße 7. — Suchodoller Jakob, Handel mit Porzellanwaren, 20. Jägerstraße 23. — Svoboda Miloslav, Marktfahrer, 20. Engertstraße 106. — Synel Marie, Handel mit Kurzwaren und Kanditen, 20. Klosterneuburger Straße 121. — Tallafuß Rudolf, Lebensmittelhandel und Handel mit Gegenständen des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 20. Vorgartenstraße 2. — Thanner Jda, Wäschewarenherzeugung, 20. Vorgartenstraße 92. — Tichy Karl, Kleidermacher, 20. Wallensteinstraße 46. — Uebda Thomas, Kleidermacher, 20. Streiffurggasse 1. — Uebda Amalie, Wäschewarenherzeugung, 20. Nordbahnstraße 10. — Vondral Johann, Herrenkleidermacher, 20. Pappenheimgasse 49. — Wager Josef, Handel mit Butter, Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 20. Stromstraße 69. — Wallach Samuel, Handel mit Wäsche und Textilwaren, 20. Klosterneuburger Straße 33. — Weinberg Minna, Marktfahrer, 20. Hellwagstraße 16. — Weismann Marie, Wäschewarenherzeugung, 20. Klosterneuburger Straße 98. — Bermuth Jakob, Marktfahrer, 20. Bäuerlegasse 29. — Wiblat Franz, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 20. Engelsplatz 14. — Ziegler Hermann, Handel mit Eiern und lebendem Geflügel im Umherziehen, 20. Marktaraßplatz 4. — Zier Karl Wilhelm, Bücher- und Bilanzrevision, Einrichtung und Führung von Buchhaltungen und Erteilung von Auskünften und Ratschlägen in diesem Rahmen, 20. Karl Meißl-Straße 4. — Zimet Jochem, Handel mit Altmetallen und alten Flaschen, 20. Leystraße 81. — Zügler Franz Johann, Handel mit Textilwaren, 20. Klosterneuburger Straße 10.

5. Mai 1924.

Adolf Friedrich, Gemischtwarenhandel im großen, 5. Laurengasse 11. — Beier Laura, Kleidermachergewerbe, 1. Singerstraße 6. — Bella Josef, Kürschner, 3. Mohlgasse 16. — Beranel Johann, Gastwirtsgerbe, 1. Eschenbachgasse 4. — Böhm Max, Alleinhaber der Firma Böhm & Baucher, Handelsagentur, 1. Berdortorgasse 15. — Böhm Lucie, Gastwirtsgerbe, 7. Spittelberggasse 5. — Brandstetter Amalie, Kleinfuhrwerksgerbe, 5. Zenta-gasse 44. — Buchmann Johann, Fleischhauer, 18. Leitnermayergasse 40. — Buchmann Johann, Schweinefleisch- und Selbwarenverschleiß, 18. Leitnermayer-gasse 40. — Charvat Gottfried, Zimmer- und Dekorationsmaler, 15. Zwölfer-gasse 3. — Deutscher Verlag für Jugend und Volk, Ges. m. b. H., 1. Burg-ring 9. — Evaristo Alvarado Nisti, Handelsagentur, 1. Kohlmarkt 11. — Fernau Reinhard, Handel mit Radioapparaten und Zubehör und Elektro-material, 5. Schloßgasse 4. — Fried Marie, Handel mit Obst und Grün-waren, 3. Radebühlplatz, Markt. — Furch Johann, Handel mit Rauchersiften, 3. Ungargasse 14. — Göh Julius, Verschleiß von Lebensmitteln und Konsum-

waren, 18. Robert Blum-Park, Kiosk. — Groat Stella, Erzeugung von Wäschewaren und Siederereien, 1. Landesgerichtstraße 6. — Habermann Jffer Alter, Handel mit neuen Schuhen, 1. Dorotheergasse 7. — Haberzettl Karl, Warenhandel und Flaschenbierverschleiß, 19. Nodergasse 17 a. — Hahn Leopold, Gastwirtsgerbe, 1. Kohlmarkt 7. — Helfgott Herich rekte Wirt, Strickwaren-herzeugung, 3. Arenberggasse 8. — Hirnschall Rosalia, Modistengewerbe, 8. Laubongasse 10. — Holzschuster Barbara, Straßenhandel mit Obst und Naturblumen, 1. Rotenturmstraße 29. — Hruska Johann, Kleinfuhrwerks-gerbe, 19. Windhabergasse 28. — Kainrat-Gaisz Karl, Graveur, 8. Florianigasse 29. — Karpf Josef, Tischler, 5. Ziegelofengasse 41. — Kneifel Ferdinand, Schuhmacher, 3. Lederergasse 14. — Kohl Raimund, Handel mit Geschäftsbüchern und kaufmännischen Drucksorten, 7. Kaiserstraße 45. — Kohn Leopold, Kleidermacher, 18. Karl Bed-Gasse 21. — Lang Richard, Uebersetzungs-bureau, 3. Rechte Bahngasse 12. — Langhammer Rudolf, Elektrotechniker, 19. Panzer-gasse 20. — Lemp Karoline, Lebensmittelverschleiß, 1. Babenbergerstraße 5. — Maranz Joan, Handelsagentur, 1. Rüntnering 6. — Marcus Helene, Straßen-handel mit Obst und Getreidewaren, 1. Stephansplatz, Kirche. — Mayer Michael, Personentransport mit dem Einspannswagen Nr. 304, 1. Rüntnering — Karlsplatz. — Nauthe Maximilian Anton, Goldschmied, 8. Josefstädter Straße 9. — Neumayer Marie, Wäschewarenherzeugung, 15. Beingasse 31. — Neuwirth Josef, Goldschmied, 8. Josefstädter Straße 9. — Ortner Michael, Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß, 16. Laaerberg, Vertaufshütte. — Oth Karoline, Gemischtwarenverschleiß, 5. Pilgrambrücke neben Großschlächterei. — Paufer Gustav, Friseur, 15. Mariaböser Straße 29. — Pevold Johann, Gastwirt, 1. Tiefen Graben 25. — Pisko Jda, Buchhändlerin, 18. Hode-gasse 72. — Preis Josef, Straßenhandel mit Obst und Kanditen, 1. Opern-ring, beim Theater. — Pulsch Franz, Handel mit elektrotechnischen Bedarfs-artikeln, Galanteriewaren und Messapparaten, 5. Einsteiberggasse 24. — Seda Marie, Handstrickerei und Hüttelei, 5. Webergasse 17. — Siebold Emma, Handel mit Papier, Kurz- und Parfümeriewaren, Toiletteartikeln, Bürsten, Kämmen, Spiritus und Petroleum, 18. Vastigasse 5. — Siegl Marie, Gast- und Schantgerbe, 19. Sandgasse 8. — Slawinski Roman, Kleidermacher, 17. Springgasse 16. — Spenabl Robert, Baumeister, 13. Linzerstraße 198. — Stallhofer Josef, Straßenhandel mit Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtästen und Gefrorenem, 17. Andergasse — Wallishausergasse. — Syma Sab, Modistengewerbe, 5. Reiprechtsdorfer Straße 1. — Szmieder (Schmieder) Simon Abraham, Tischner, 15. Schusselgasse 9. — Troymüller Friedrich Josef, Handelsagentur, 15. Alberichgasse 3. — Ungar Max, Personentransport mit dem Fiaerwagen Nr. 178, 1. Frisgasse — Vogergasse. — Kofs- und Kohlen-vertriebsgesellschaft N. Weiler & Komp., Großhandel mit Kohlen und Kofs, 13. Ghelengasse 6. — Wertheim & Schleginger, Schuhmachergewerbe, 13. Linzer Straße 53. — Wefely Karl, Schuhmacher, 7. Schottenfeldgasse 19. — Wülig Max, Handel mit Briefmarken, 3. Radebühlstraße 12. — Wintler Josef, Wagenschlosser, 17. Hernalser Hauptstraße 73. — Zawodsky Karl, Alleinhaber der Firma Karl Zawodsky, Kleidermachergewerbe, 1. Hegel-gasse 13. — Zolbil Alfred, Alleinhaber der Firma Alfred Zolbil, Kleider-machergewerbe, 1. Kurhausgasse 21.

6. Mai 1924.

Aichberger Anton, Personentransport mit dem Fiaerwagen Nr. 318
1. Moysberggasse 1, 3, 5. — Gebrüder Aufrecht, offene Handelsgesellschaft
Handel mit Brennmaterialien, 9. Porzellangasse 4. — Baucher & Weinreb
Gemischtwarenhandel im großen, 2. Am Tabor 22. — Beran & Bäumler
Pfadlergewerbe, 20. Wallensteinstraße 66. — Betterway Compagni, Alfred
Birnbäum & Komp., offene Handelsgesellschaft, Erzeugung und Handel mit
Betterway-Anflindigungsstafeln mit auswechselbarer Schrift und Handel mit
sonstigen Geschäftseinrichtungen und einschlägigen Bedarfsartikeln, 9. Währinger
Straße 27. — Blumschein Sandor, Wäschewarenherzeugung, 18. Scheibenberg-
straße 14. — M. Brammer, offene Handelsgesellschaft, Herstellung von Schlag-
obers, Butter, Topfen und sonstigen Milchprodukten, 9. Riechtensteinststraße 1.
— M. Brammer, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 9. Riechten-
steinststraße 1. — Continentale Dim-A-Lite-Apparate, Betriebsgesellschaft mit
b. H., Vertrieb der Dim-A-Lite-Fassungen für Groß- und Kleinschaltung
elektrischer Lampen und Handel und Vertrieb elektrotechnischer Artikel aller
Art, 6. Capistrangasse 4. — Josef Danielovsky & Komp., offene Handels-
gesellschaft, Lastenfuhrwerksgerbe, 18. Genthgasse 164. — Ettinger & Baber,
offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren und neuen Kleidern im
großen, 2. Obere Donaufstraße 59. — Felix & Kraus, offene Handelsgesell-
schaft, Wäschewarenherzeugung, 9. Schulz-Straschnitz-Gasse 14. — Felix & Kraus,
offene Handelsgesellschaft, Handel mit fertigen Damenkleidern und Textilwaren,
9. Schulz-Straschnitz-Gasse 14. — Fessel, Schiska & Komp., offene Handels-
gesellschaft, Handel mit Bau-, Schnitt- und Industrieholz und Industrieholz-
produkten, 9. Ruzgasse 1. — Floth Johann & Komp., Damenkleidermacher-
gewerbe, 26. Wasnergasse 15. — Fuchs Marie, Handelsagentur, 5. Hauslab-
gasse 37. — M. Geißl & Söhne, Kommanditgesellschaft Handel mit Leder,
Häuten und Gemischtwarengroßhandel im großen, 6. Stumpergasse 51. —
Gießwein Karl, Wirtsgewerbe, 17. Gelsberggasse 83. — Kommanditgesellschaft



M. Goldschmied & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Himmelfortgasse 3. — Gramm & Krejci, Kartonagerzeugung, 2. Linnégasse 3. — A. Großbard & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Möbeln, 2. Czerningasse 6. — E. G. Hammer & Komp., offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Bunt- und gestrichenen Papieren und Handel mit Papieren jeglicher Art, 9. Pöblichgasse 5. — Gebrüder Helzer, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Fezwaren, 2. Hollandstraße 4. — Hofer Matthias, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 5. Margaretenstr. 90. — Jelinek, Grubmann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Lustlandgasse 32. — Kammerer Theresia, Gastwirtsgerwerb, 16. Ottakinger Straße 219. — Karnovsky Josef, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 543, 4. Wiedner Hauptstraße 23 bis 27. — Krobst Pauline, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 743, 8. Landongasse—Schlüsselgasse—Floriantgasse. — Josef Lichtblau & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Mollereiprodukten, 20. Grisenederergasse 22. — Pöberer Robert, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1279, 10. Süd- und Döbelsbühnenhof. — Bureaubedarfsgesellschaft S. Margosch & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 5. Rechte Wienzeile 73. — Matena Alois, Schuhmacher, 18. Eduardgasse 16. — E. Medak & Komp., offene Handelsgesellschaft, Expeditionsgerwerb, 2. Franzensbrückenstraße 16. — Mitternast Rosalia, Gastwirtsgerwerb, 18. Pöblichsdorfer Straße 19. — Nedoschil Josefa, Wäschewarenherzeugung, 15. Sperrgasse 5. — Neufeld & Komp., offene Handelsgesellschaft, Zimmerputzgerwerb, 2. Schiffamtsgasse 18. — Artur Neß, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren und Uhren, 6. Mariabilfer Straße 45. — Karl Paull & Komp., offene Handelsgesellschaft, Garagierung von Kraftwagen, 6. Mollardgasse 19. — Karl Paull & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kraftfahrzeugen, Motoren und deren Bestandteilen und Zubehörteilen, 6. Mollardgasse 19. — Pfeifen- und Rauchrequisitenfabrikation M. Birken & Komp., Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Rauchrequisiten aller Art, 6. Worellgasse 3. — „Pöblich“, Strick- und Wirkwarenfabrik David Pöblich & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 13. Reingasse 33. — Johann Plach & Komp., Ziegel- und Schieferdeckergerwerb, 17. Weißgasse 51. — Johann Plach & Komp., Spenglergerwerb, 17. Weißgasse 51. — Polak Anna, Erzeugung von Kinderluftballons, 16. Habichgasse 50. — Pollitzer Wilhelm, Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirkwaren, 15. Mariabilfer Straße 158. — Philipp Borges & Komp., offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Wäschwaren, 7. Breitegasse 3. — Pulley Franz, Mechaniker, 9. Einriedergasse 24. — Julius Rasser & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergerwerb, 1. Stallburggasse 4. — Ranner Vinzenz, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 611, 1. Röntnering 18. — Bräuder Neblich & Berger, Baumeistergerwerb, 7. Leichenfelder Straße 131/133. — Reimann & Schitwach, offene Handelsgesellschaft, gewerbmäßiger Betrieb der Abfüllung des Bieres in Flaschen, 2. Tandelmarktstraße 8. — Reischl Josef, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1193, 1. Fährbachgasse—Pöblichgasse—Augustinerstraße. — Rhein Donau-Eisenbahnfabrikationsgesellschaft, Expeditionsgerwerb, 3. Donaukanal—Franzensbrücke. — Saborsky Josef & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Fleisch und Fleischwaren, 3. Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, Stand Niemenseite Nr. 116 a, b. — Schimanel Franz, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 959, 10. Süd- und Staatsbühnenhof. — Schindler & Grauer, offene Handelsgesellschaft, Sattlergerwerb, 12. Niederboßstraße 6. — Schmalz Karl, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 584, 3. Landstraßer Hauptstraße 58/60. — Adolf Sedina & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Malerschablonenerzeugung, 9. Währingergrütel 6. — Geza Sekules & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kunstblumenherzeugung, 2. Laborstraße 20 a. — „Sperbitia“, Ges. m. b. H., für internationale Transporte, Expeditionsgerwerb, 2. Untere Donaustraße 105. — Spitz & Heller, offene Handelsgesellschaft, Herrenkleidermachergerwerb, 2. Schreibgasse 5. — Sportphotographie C. Pichner jun., Ges. m. b. H., Herstellung, Vervielfältigung und Verkauf von Lichtbildern aller Art, betreffend sportliche und sonstige aktuelle Ereignisse, 1. Oprening 1. — Max Stern & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, 9. Porzellangasse 14/16. — Streimlwöger Johann, Milchmeierei, 18. Demtschergasse 16. — Stroner August, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 667, 9. Türkenstraße 1. — Anton Tafádo & Bruder, Handel mit Schuhen, Strümpfen, Wäsche, Schab- und Herrenkonfektionsartikeln, 16. Brühlgasse 24. — „Tefan“, Aktiengesellschaft für technisch-sanitäre Gas- und Wasserleitungsartikel vormals Heinrich G. Zwilling, Handel mit Bedarfsartikeln für Gas- und Wasserleitungsinstallationen, 8. Blindengasse 11. — Travnitzsch Karl, Handel mit Obst, Konditen und Konditoreiwaren, Wurstwaren, Gebäck und Krackern, 5. Margaretengrützel, Ecke verlängerte Siebenbrunnengasse. — Wellisch & Komp., offene Handelsgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 9. Kollingasse 20. — Wiener Bekleidungs-, Handels- und Bedarfsartikelaktiengesellschaft, Kleidermachergerwerb, 1. Postgasse 11. — Willner & Hoffman, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Eisen- und Stahlwaren, 1. Franz Josefs-Kai 11. — Zoderer Johanna, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 434, 7. Museumstraße, Hotel Höller.

7. Mai 1924.

Bellini Franz, Sticker, 6. Stumpergasse 62. — Benesch Josef, Kleinfuhrwerker, 11. Kopalgasse 29. — Böhm Josef, Ledergerbereiwarenherzeugung, 3. Erdbergstraße 93. — Bogner Josef, Strickwarenherzeugung, 5. Schußwallgasse 4. — Bozel Marie, Damenkleidermachergerwerb, 13. Spölgasse 47. — Choroba Marie, Gemischtwarenhandel, 10. Quellenplatz 3. — Dangl Otto, Kleinfuhrwerker, 5. Schönbrunner Straße 53. — Enter Hans, Fockbinder, 6. Mollardgasse 49. — Farago Rosa, Wäschewarenherzeugung, 6. Mariabilfer

Straße 105. — Fibich Anton, Handel mit Kurz- und Papierwaren, 10. Arzingergasse 46. — Frlsch Leopoldine, Gemischtwarenverschleiß, 11. Kaiser-Eberdorfer Straße 290. — Gebhard Leopold, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 10. Arzingergasse 65. — Glas Felix, Alleinhaber der Firma Alpalta-Silberwerke Felix Glas, fabrikmäßige Erzeugung von Alpalta-Silberwaren, 5. Siebenbrunnengasse 37. — Goldberg Robert, fabrikmäßige Erzeugung von Textil- und Schafwollwaren, 10. Schleiergasse 17, Barade G. — Gugitscher Johann, Wilbret- und Geflügelhandel, 3. Radehtypplatz, Markt. — Haber Leopold, Musiker, 6. Gumpendorfer Straße 94. — Harasim Josef, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 13. Feilplatz 4. — Hostowec Josef, Bau- und Möbelmacher, 17. Dornbacher Straße 73. — Herczka Valerie, Alleinhaberin der Firma S. Herczka, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Rennweg 5. — Holbit Elisabeth, Kleidermachergerwerb, 16. Rosenfeingasse 90. — Hruz Florian, Viktualienhandel, 19. Wilrothstraße 79 a. — Jelinek Ignaz, Bier- und Gemüsegerätnere, 11. Pfaffenauergasse 18. — Kanytz Franz, Kaffeesieder, 13. Altgasse 3. — Kospar Margarete, Stickergerwerb, 11. Ebangasse 42. — Kaufmann Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 11. Rujanitzgasse 3. — Kirner Franziska, Fragnergerwerb, 3. Boerhavogasse 9. — Knopf & Lachmayr, Spiegelherzeugung, Glaser und Glaschleifer, 8. Lange Gasse 28. — König Emil, Handel mit Waren aller Art, 6. Varnabitzgasse 7. — Kohout Emil, Milchmeierei, 11. Hafenteingasse 78. — Kreuzberger Marie, Fähermachergerwerb, 6. Warberggasse 20. — Lent Karl, Kürschner, 6. Mollardgasse 62 a. — Lercher Friedrich, Handel mit Kleidern und Textilwaren, 6. Gumpendorfer Straße 49. — Lindenbal Marie, Kleidermachergerwerb, 17. Bergsteiggasse 1. — Ing. Franz Lux, Stabzieherei, 13. Hodegasse 23. — Mayer Theresie, Uebernahme zum Gemischtwaren, Appretieren, Färben und Wäschputzen, 3. Erdbergstraße 27. — Müller Anna, Verschleiß von Gefronnem, Zuderbäderwaren, Himbeerfaß, Sodawasser und Krackern, 10. Quellenstraße 104. — Newirth & Wolf, Baumeister, 13. Meißelstraße 54. — Novák Martha, Strickwarenherzeugung, 6. Kaunitzgasse 9. — Oralek Leo, Verteilung von Fahrrädern, 3. Glörlgasse 8. — Pabst Josef, Gemischtwarenhandel, 10. Subrunstraße 166 a. — Peter Friedrich, Handelsagentur, 5. Kohlengasse 17. — Petrik Johann, Gemischtwarenhandel, 10. Lorenzburger Straße 31. — Placheta Theresie, Verschleiß von Zuderbäderwaren und Gefronnem, 3. Borromäusplatz 1. — Polzer Theresia, Konditoreiwaren-, Konditen- und Fruchtstückverschleiß, 18. Genußgasse 119. — Priller Johann, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 3. Rodenapark. — Rufina Paul, Korbflechter, 3. Kibedgasse 6. — Riha Franz, Marktfahrer, 10. Lorenzburger Straße 34. — Riha Hedwig, Wäschewarenherzeugung, 10. Quellenstraße 160. — Röber Alfred, Erteilung von Auskünften über Frachttäge und Transportanhalten, 3. Stammgasse 11. — Röhrborn Theresie, Handel mit Damenkleidern, Blusen, Hüten und Wäsche, 3. Pfarrhofgasse 1. — Rohrhofer Johann, Elektrotechniker, 11. Simmeringer Hauptstraße 54. — Rueber Robert, Personentransport mit zwei Automobilen, 12. Hengendorf, Stroberggasse 8. — G. Rumbel A. G., Baunternehmung, Baumeistergerwerb, 3. Schwarzenbergplatz 6. — Ruß Friedrich, Schlosser, 3. Barichgasse 10. — Rymesch Philippine, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 10. Puchbaumgasse 29. — Salzberger Margarete, Herstellung von kunstgewerblichen Handarbeiten, 3. Greplgasse 4. — Schönsfeld Herch, Handelsagentur, 5. Grüngasse 15. — Scharom Otto, Porträtphotograph, 6. Linke Wienzeile 36. — Schwarz E., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Brennmaterialien im großen, 2. Körnergasse 7. — Schwarzwald Gustav, Gemischtwarenhandel im großen, 15. Turnergasse 2 a. — Sital Klottide, Erzeugung von Kinderluftballons, 16. Hutengasse 45. — Sitmann Wolf, Handel mit Leder und Schuhzubehör, 17. Hornaygasse 22. — Somel Johann, Zuderbäcker, 18. Ladnergasse 67. — Sonnenberg Josef, Handel mit Brennmaterialien, 6. Sonnenubergasse 2. — Sperber Marie, Frauen- und Kinderkleidermachergerwerb, 5. Neuprechtsdorfer Straße 43. — Strobl Franz, Kustfuhrwerker, 11. Hauffgasse 28. — Toppointner Marie, Massegerwerb, 13. Franzgasse 65. — Reichmann & Danemark, Kaffeesieder, 2. Praterstraße 48. — Betsch Gottlieb, Tischler, 3. Marzergasse 52. — Welter & Komp., Kleidermacher, 17. Veronitgasse 22. — Westly Robert, Handel mit Papierwaren aller Art, 6. Linzengasse 38. — Wiebach Hugo, Handelsagentur, 3. Fasangasse 26. — Wimmer Karl, Verkauf von Obst und Grünwaren, 3. Augustinermarkt. — Wohlfahrt Rudolf, Kellameister, 3. Erdbergstraße 48. — Zehngraf Rudolf Karl Johann, Expedition, 6. Hirschengasse 9. — Zopf Anna, Wäschewarenherzeugung, 3. Reinerergasse 10.

8. Mai 1924.

Adler Wilhelm, Handelsagentur, 2. Praterstraße 66. — Albrecht Rosalia Johanna, Lebensmittelhandel, 2. Praterstern, Ecke Heinestraße und Parkanlage. — Anderka Florian, Gastwirt, 2. Allierentstraße 3. — Arnstein Kamilla, Frauen- und Kinderkleidermachergerwerb, 2. Nordbahnstraße 12. — Amrbach Karl, Elektrotechnikerkonzeption, 2. Wolmutstraße 19. — Bach rechte Neuwald Schולם Josef, Handel mit Holz und Kohlen, 2. Föhrergasse 7. — Benba Karl, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Jnundationsgebiet. — Biribauer Theodor, Fleischhauer, 16. Seeböggasse 26. — Böhm Albert, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Konditen, Marmeladen, Fruchtstücken, Sodawasser und Gefronnem, 13. Fasangartenstraße 75. — Prot. Firma Moriz Dostowik, Lederhandel, 2. Große Mohrenstraße 10. — Prablek Friedrich, Friseur, 13. Reingasse 17. — Bruner Lotti, Handel mit Fuß- und Seefischen, 2. Am Schanzel, Stand 7. — Bruckner Franz, Kaffeesieder, 2. Handelskai 338. — Cech Johanna, Wäschewarenherzeugung, 12. Sechshäuser Straße 118. — Cerny Franz, Zimmermaler, 2. Wehlstraße 218. — Chabel Leopoldine, Straßenhandel mit Kurz- und Galanteriewaren, 2. Laborstraße 8, neben der Kapelle. — Czeng

Rudolf, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Habicker-
gasse 47. — Dangel Anna, Bittualienhandel, 2. Volkertmarkt. — Dichter
Franz, Fleischwarenverfleiß, 16. Herbsstraße 42. — Doja Mirani, Straßen-
handel mit Zuderbäckerwaren und Kanditen, 2. Ausstellungsstraße, beim Ein-
gang des Metropoltheaters. — Dobredely Johann, Musiker, 13. Märzstraße 110.
— Donat Wilhelm, Kleidermacher, 2. Vereinsgasse 27. — Dürrer Theresia,
Handel mit Brennmaterialien, 2. Pichtenauerergasse 11. — Edfine Gertrude,
Erzeugung von Puz- und Auspuggegenständen, 2. Böcklinstraße 47. — Eiler
Benjamin, Kleidermacher, 13. Reingasse 15. — Faustmann Franz, Lebens-
mittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Arnetzgasse 20. — Ferner
Marie, Erzeugung von Kinderlustballons, 2. Laffallestraße 5. — Fintl Johann,
Kleidermacher, 2. Ybbsstraße 8. — Frank Karl, Gemischtwarenhandel und
Flaschenbierverfleiß, 13. Meißstraße 68. — Franke Agnes, Lebensmittel-,
Konsumwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Grundsteingasse 41. — Friebl
Frene, Modistengewerbe, 2. Sturzerstraße 37. — Fris Fanni, Handel mit
Textilwaren, 2. Sturzerstraße 26. — Gattigno Samuel, Alleinhaber der
Firma Samuel Gattigno, Handel mit Waren aller Art, 2. Franzensbrücken-
straße 19. — Glasl Heinrich, Kleinfuhrwerker, 16. Wilhelmengasse 45. —
Golombel Israel Leib, Handel mit Schuhen und Textilwaren, 2. Glocken-
gasse 8 a. — Dr. Günter Franz, Erzeugung von chemisch-technischen Artikeln,
13. Bedmannstraße 9. — Habiger Hugo, Handel mit Lebens- und Genuss-
mitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Dampferstraße 3.
— Hanel Sophie, Warenhandel, beschränkt, 19. Pyrergasse 1. — Häfler Karl,
Elektroschneidkonzession, 13. Linger Straße 243. — Hawle Emilie, Damen-
kleidermachergewerbe, 13. Hädinger Straße 47. — Hecht Usher, Handel mit
Eisen- und Metallwaren, 2. Obermüllerstraße 7. — Hendl Rudolf, Handel
mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes,
13. Langer Straße 163. — Henig David, Straßenhandel mit Obst, lebendem
Geflügel, Honig und natürlichen Säuerlingen, 2. Sturzerstraße 46. — Herzfeld
Malvine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und
Küchenbedarfes, 13. Ede Hofwiesengasse und Feldkellergasse. — Herzog Friederike,
Modistengewerbe, 2. Volkertstraße 3. — Homolla Franz, Schuhmacher, 2. Große
Stadtgutgasse 12. — Kaluza Helene, Damenfrisiergewerbe, 2. Zirkusgasse 36.
— Karafotich A., Alleinhaber Aljadour Karafotichian, Warenhandel, beschränkt,
19. Döblinger Hauptstraße 70. — Karmazin Wilhelm, Kleidermacher, 16.
Sieveringer Straße 143. — Keller Pauline, Handel mit Wäsche und Wirtwaren,
13. Breitensteiner Straße 9. — Kellermann Adolf, Musiker, 19. Leidesdorfgasse,
Gasthaus Weber. — Komorn Robert, Handel mit Textilwaren, 13. Alt-
gasse 13. — Kreuz Elisabeth, Damenkleidermachergewerbe, 2. Laborstraße 72.
— Künzel Karl, Handelsagentur, 2. Volkertplatz 8. — Kuhn Emil, Optiker,
2. Rechte Anfahrts Reichsbrücke. — Mannert Karl, Gemischtwarenhandel, 13.
Winkelmannstraße 24. — Meier Jaak, Gemischtwarenhandel und Flaschenbier-
verfleiß, 2. Leisingergasse 9. — Meißer Franz, Ledergalanterierzeugung, 13.
Hütteldorfer Straße 194. — Mrzeta Josefa, Kinderlustballonerzeugung, 2.
Ybbsstraße 4. — Musil Anastasius, Kleidermacher, 2. Nordbahnstraße 34. —
Nachwadal Anna, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverfleiß, 2. Ybbs-
straße 20. — Ondrouschek Josef, Kleidermacher, 13. Donwayergasse 8. —
Parth Hermine, Gast- und Schankgewerbe, 2. Hütte auf dem Landungs- und
Lagerplatz der Donaudampfschiffahrtsgesellschaft, Handelskai 9, Objekt 14. —
Parth Hermine, Gast- und Schankgewerbe, 2. Landungsplatz der Donaudampfs-
schiffahrtsgesellschaft, Handelskai 9 im Kantinengebäude, Objekt 17. — Pahl
Alois, Gastwirt, 2. Nordwestbahnstraße 44. — Paufer Paul, Handel mit
Zuderbäckerwaren, Kanditen, Kracherln, Sodawasser, Obst und Milch, 2. Taub-
nummen-Fußballplatz. — Peril Eduard, Musiker, 2. Springergasse 14. —
Pfenninger Stephanie, Modistengewerbe, 2. Zirkusgasse 33. — Pfohl Marie,
Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverfleiß, 13. Hofwiesengasse 42. —
Pögl Marie, Kleinfuhrwerker, 13. Fheringergasse 31. — Prash Amalie, Gast-
wirtschgewerbe, 2. Obere Donaustraße 57. — Prasser Josef, Brauwirt, 2. Nord-
bahnstraße 34. — Prpič Peter, Kürschner, 2. Ybbsstraße 22. — Rant
Katharina, Marktfahrergererbe, 13. Hütteldorfer Straße 187. — Rathammer
Karl, Marktfahrer, 13. Dreyhausengasse 9. — Reich Aloisia, Kaffeesieder-
gewerbe, 2. Franzensbrückenstraße 3. — Schaffer Eduard jun., Kaffeesieder,
2. Praterstraße 50. — Schaffer Eduard jun., Gastwirt, 2. Praterstraße 50. —
Scherer Hermine, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 13. Breitensteiner
Straße 51. — Schwarz Adolf, Alleinhaber der Firma Eduard Prinz, Nach-
folger Adolf Schwarz, Kommissionshandel mit Leder, 2. Untere Donaustraße 11.
— Schwarz Salomon, Friseur, 2. Lilienbrunnengasse 13. — Stahl Leib (Leo),
Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirtwaren, 2. Sebastian Kneipp-Gasse 10.
— Steiner Karl, Handel mit Wäsche- und Manufakturwaren, 2. Mumb-
gasse 5. — Stepanek Adele, Lebensmittel- und Flaschenbierverfleiß, 2.
Freudenau, Hafengebiet. — Storel Karl, Konzession zum Versand von Musi-
kalien, 2. Am Labor 22. — Svašel Max, Kleidermacher, 13. Hütteldorfer
Straße 225. — Svašel Anastasia, Straßenhandel mit Eiern, Obst, Gemüse
und Blumen, 2. Kneippgasse, Hausrundung, Möbelhaus. — Szlag Chune,
Kürschner, 2. Laborstraße 57. — Taborsky Karl, Schuhmacher, 2. Schüttel-
straße 21. — Trešly Elisabeth, Selbwarenverfleiß, 13. Hütteldorfer
Straße 190. — Bonbrun Adolf, Photograph, 13. Hütteldorfer Straße 211.
— Wagner Otto, Privatgeschäftsvermittlungskonzession, 2. Rembrandtstraße 30.
— Weidinger Leopold, Marktviskualienhandel, 2. Im Werb, Markt. — Weiss
Moritz, Kürschner, 2. Heinerstraße 22.

9. Mai 1924.

Abler Artur, Alleinhaber der Firma Artur Abler, Schuhwarenhandel,
2. Lilienbrunnengasse 10. — Adler Rudolf, Handelsagentur, 2. Laborstraße 66.
— Becher Samson, Handelsagentur, 2. Landelmarktstraße 1. — Beninger Karl,
Fleisch- und Selbwarenverfleiß, 2. Laffallestraße 32. — Berger Leopold,

Tapetenreinigung, 2. Novaragasse 38. — Berger Marie, Handel mit Zuder-
bäckerwaren, Kanditen, Kracherln, Sodawasser, Fruchtsäften und Obst, 2. Prater-
straße 80. — Bertkowiš Michael, Handelsagentur, 2. Ausstellungsstraße 43.
— Blaser Aron Elias, Handel mit Schuhen, Leder, Schuhmachergewerbe,
Textil-, Wirt- und Lederwaren, Hüten und Schirmen, 2. Laborstraße 56. —
Böhler Marie, Handel mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen
Säuerlingen von Haus zu Haus, 2. Förstergasse 5. — Breiter Josefine,
Wiedererzeugung, 2. Konradgasse 1. — Christian Ludovika, Marktfahrergererbe,
2. Sebastian Kneipp-Gasse 10. — Čipera Marie, Gemischtwarenhandel und
Flaschenbierverfleiß, 2. Bellegardegasse 8. — Col Abraham, Handel mit
Juwelen, 2. Praterstraße 9. — Dam Berta, Handel mit Fragnerwaren und
Flaschenbier, 2. Arbeiterstrandbadgasse 2. — Dam Berta, Handel mit Zuder-
bäckerwaren, Kanditen, Sodawasser und Kracherln, 2. Arbeiterstrandbadgasse 2.
— Datter Christine, Lebensmittel- und Flaschenbierhandel, 2. Schönungasse 16.
— Dworsky Mathilde, Lebensmittel- und Flaschenbierhandel, 2. Wolmut-
straße 26. — Protokollierte Firma Wäscherezeugung Hermann Eibschütz, Wäsche-
warenerzeugung, 2. Obere Donaustraße 81. — Erxera Salomone, Gemischt-
warenhandel im großen, 2. Gredlerstraße 4. — Fest Leopoldine, Halten einer
elektrischen Wäscherolle, 2. Mayergasse 3. — Fintl Rudolf, Straßenhandel mit
Obst, Kanditen und Kracherln, 2. Ausstellungsstraße, links vor dem Fortuna-
palast. — Fränkel & Schäfer, Handel mit Kurz-, Wirt-, Nürnberger- und
Kadlerwaren, 2. Große Schiffgasse 5. — Frank Emil, Handelsagentur, 2.
Nordbahnstraße 28. — Fröhlich Simson, Handel mit Waren aller Art, 2.
Rembrandtstraße 22. — Gaiduschek Heinrich, Handelsagentur, 2. Pajmaniten-
gasse 4. — Gömeri Richard, Handelsagentur, 2. Ausstellungsstraße 43. —
Goldstaub Oskar, Marktfahrer, 2. Laborstraße 61. — Groß Hermann, Handel
mit Musikinstrumenten und Haushaltungsgegenständen, 2. Döwninggasse 10. —
Groß Selig, Kleinfuhrwerker, 2. Schiffamtsgasse 6. — Großmann Josef,
Handel mit Parfümeriewaren, 2. Hofenberggasse 2. — Großmann Leopold,
Luftballonerzeugung, 2. Wolmutstraße 23. — Großmann Sophie, Kunst-
blumenhandel, 2. Wäschhausgasse 1 b. — Grün Siegfried, Alleinhaber der
Firma S. Grün, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Gredlerstraße 4. —
Hafner Julius Leon rekte Awner, Marktfahrer, 2. Zirkusgasse 3. — Dräber
Herzog, Ges. m. b. H., Erzeugung von geliebten und gewebten Bändern,
13. Hütteldorfer Straße 168. — Hörbiger Anton, Handel mit Papier-
und Kurzwaren und Rauchrequisiten, 2. Sturzerstraße 17, Tabak-Exzise. — Proto-
kollierte Firma Ing. Felix Hoffmann, Handel mit Erzeugnissen der keramischen
Industrie, 2. Laborstraße 11 a. — Protokollierte Firma Ing. Felix Hoffmann,
Handelsagentur, 2. Laborstraße 11 a. — Holzappel Theresie, Alleinhaberin
der Firma Theresie Holzappel, Schuhwarenhandel, 2. Lilienbrunnengasse 10. —
Homer Ferdinand, Woll- und Seidenabjüftung, 2. Alliertenstraße 18. —
Jakob Junt & Komp., Lebensmittelhandel und Flaschenbierverfleiß, 2. Heid-
gasse 10. — Kalandra Philippine, Handel mit Eiern, Honig, lebendem Ge-
flügel und natürlichen Säuerlingen, 2. Babelsberggasse 6. — Kamm Simon,
Handel mit Gold- und Silberwaren und Juwelen, 2. Herminengasse 8. —
Kiesling Leopold, Musiker, 2. Mumbgasse 2. — Kleine Helene, Lebensmittelhandel,
2. Laborstraße 17 b. — Klopfer Katharina, Gemischtwarenhandel und Flaschen-
bierverfleiß, 2. Laborstraße 32. — Kopřiva Leopold, Erzeugung von Wurf-
tauben, 2. Wagramerstraße 34. — Koutal Anton, Kleiderverfleiß von Brenn-
materialien, 2. Ennsstraße 21. — Krub-Koffer Josef Dias, Handelsagentur,
2. Hafnergasse 5. — Kurbjum Max, Handel mit Maschinen und deren Be-
sandteile und landwirtschaftlichen Geräten, 2. Pichtenauerergasse 7. — Landes-
mann Antoinette, Handelsagentur, 2. Blumauerergasse 25. — Lederer Bernard,
Alleinhaber Bernard Lederer, Weingroßhandel, 2. Gredlerstraße 3. — Loserth
Marie, Wäschwarenerzeugung, 2. Novaragasse 31. — Meitl Josef, Handels-
agentur, 2. Czerningasse 6. — Michl Wilhelm, Musiker, 2. Springergasse 9.
— Motorwagen-gesellschaft m. b. H., Mechanikergewerbe, 4. Favoritenstraße 15.
— Münzath Richard, Handelsagentur, 2. Schüttelstraße 75. — Neuhart
Anna, Handel mit Obst- und Grünwaren, 2. Volkertmarkt. — Neumann
Hans, Handel mit Textilwaren, 2. Restrogasse 10. — Neupiel Ignaz, Kan-
ditenverfleiß, 2. Vergnügungspark, Hippodrom. — Neuwirth Karl, Handel
mit Wädreien, Obst, Kracherln und Flaschenbierverfleiß, 2. Inundations-
gebiet. — Netzl Leopold, Handelsagentur, 2. Untere Donaustraße 49. — Nišch
Anna, Milchmeiergewerbe, 2. Dammhausen neben Nr. 58. — Oelbaum Chane,
fabrikmäßige Erzeugung von Kleidern und Wäsche, 2. Leisingergasse 21. —
Pachner Rudolf, Handel mit Kanditen, Eiern, Milch und Milchprodukten, 2.
Vorgartenmarkt. — Perschl Matthias, Marktfahrer, 2. Ybbsstraße 25. —
P. Pider, Alleinhaber Moriz Pider, Handel mit landwirtschaftlichen,
chemischen und Bergwerkprodukten, 2. Praterstraße 43. — Polorny Marie,
Kinderlustballonerzeugung, 2. Feuerbachstraße 6. — Pomeranc Ajzyl, Handels-
agentur, 2. Wolfgang Schmätzl-Gasse 22. — Prešl Abraham Joel, Handels-
agentur, 2. Sturzerstraße 16. — Prešler Leopoldine, Wäschwarenerzeugung,
2. Lilienbrunnengasse 17. — Profyšel Johann, Handel mit Fragnerwaren,
Flaschenbier, Kanditen, Zuderbäckerwaren, Kracherln und Sodawasser, 2.
Arbeiterstrandbadgasse 53. — Reisinger Leopold, Erzeugung von Kinderlust-
ballons, 2. Schüllerhof 4. — Samel Samuel, Handel mit Hüten und Fellen,
2. Ferdinandstraße 31. — Dr. Emil Schwarz, Handel mit Chemikalien, 2.
Tempelgasse 3. — Schwefel Hans, Marktfahrer, 2. Novaragasse 51. — Sed-
laczek Rudolfinne, Handel mit Kanditen und Kracherln, 2. Wehlstraße, Ein-
station der Linie 11. — Sirakian Garabet, Handel mit orientalischen Teppichen,
2. Freilagergasse 1. — Slawin Eknonon, Handel mit Waren aller Art, 2.
Praterstraße 25. — Sonnenschein Hans, Handelsagentur, 2. Kneippgasse 2.
— Spitz Heinrich, Marktfahrer, 2. Laborstraße 45. — Stein Lie, geb.
Kampfer, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierhandel, 2. Rotensterngasse 27.
— Stejskal Ottolar, Kleinfuhrwerker, 2. Mollerstraße 5. — Stöber Josef,
Handel mit Tuch-, Textil-, Wäsche- und Gummiwaren, 2. Czerningasse 7.

(Das Weitere folgt.)

Dorotheum

Versteigerungs-Einteilung

für 14 Tage

1280

Täglich Gebrauchsgegenstände im Ludwigstorf-, Rölller- und Kolowrat-Saal; **Jeden Di** **Schöne Wäsche**, Kleider, Perserteppiche, Nähmaschinen, Fahrräder; **Jeden Mi** **Photoapparate**, Operngläser, Trieder, Reizeuge, **Schreibmaschinen** im Ludwigstorf-Saal.

Schönes Mobiliar, moderne Gemälde, Perserteppiche, Luster, Klaviere, Pianino, Arbeiten des Kunstgewerbes, Mi den 18. und Do den 26. Juni im Franz Josef-Saal.

Auf Grund des Art. 311, H.-G.-Bl., gelangen Do den 26. Juni **10 Schlafzimmer** (Riegel-Esche, Rio-Palisander, Mahagoni, Eiche, Buche), **1 Speisezimmer** (Eiche), **Bücherschränke**, **Schreibtische** u. dgl. im Franz-Josef-Saale zum Verkaufe.

Mi den 25 bis Sa den 28. **354. Kunstauktion** (letzte in dieser Saison) Oelgemälde, Aquarelle, Miniaturen, Mobiliar, Antiquitäten im Kielmansegg-Saal.

Täglich Pretiosen; jeden **Di Silber** und Chinasilber; jeden **Mi Brillanten-** und **Perlen-**schmuck im Franz-Saal.

Jeden **Di** im **Hoch-Saal**, jeden **Sa** im **Dechau-Saal**: **Kunstgewerbe**, Gemälde, Reproduktionen, **Antiquitäten u. Teppiche**. — Jeden **Di** und **Fr** **Möbel, Luster**, Beleuchtungskörper, Bilder, Hausgeräte im Glashof.

Fr den 20. Juni: **Waffen**, **Gewehre**, **Sportausrüstungen**, **Reit- und Sattelzeuge**, Uniformen, **Pelze** im Ludwigstorf-Saal.

Bücher im Eminger-Saal: Mi den 18. u. 25., Do den 26., Fr den 20. u. 27., u. Sa den 21. Bücher außer Kataloge im **Dechau-Saal**, Mo den 23., **Briefmarken** jeden **Di** u. **Fr** den 27., **VI.**, **Mariahilfer** **Straße 78.**

Technische Auktionen jeden **Mi**: Autos u. Bestandteile, Maschinen, Werkzeuge, Azetylengasanlage, Motore, Altmaterial, **VIII.**, **Feld-****gasse 6.**

Täglich Schaustellung von 1 Uhr an.

Donnerstag den 19. Juni (Fronleichnam) geschlossen

Beginn der Versteigerungen, wo nichts anderes vermerkt, um 3 Uhr.

Näheres in den „Mitteilungen“ und „Nachrichtenblätter“.

DEUTSCHE KERAMIK-GESELLSCHAFT M. B. H.

WIEN, I., JOHANNESGASSE 16

TELEPHON 72-0-13, 72-0-14

Werk: Furth b. Krems, Tel. Furth Nr. 23.

Erzeugt: Fussboden- u. Trottoirplatten, glasierte Wandfliesen, Steinzeugrohre u. Kaminaufsätze.

Ausführung von kompletten Fussbodenbelägen, Wandverkleidungen und Kanalisationsanlagen.

1241

Adler Schreibmaschinen

22 verschiedene Modelle mit einfacher und doppelter Umschaltung. 1188

Reisenschreibmaschinen.

GENERALVERTRIEB:

Wien, IX. Bez., Althanstraße Nr. 45. — Telefon: 11-3-92.

Pluto Stoker Company

K. & F. Weiss 1056

Fernsprecher 3880. Wien, III/4, Fasangasse 3.

Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem PLUTO STOKER.

Vollkommen mechanischer und technischer-rauchloser Betrieb. Unterwind- und Saugzuganlagen.

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung
Unfall- u. Haftpflichtversicherung
Lebens- und Rentenversicherung
= Auto-Casco-Versicherung =
= Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 67-401, 67-2-72

1177

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg

Schreibmaschinen

Einkauf und Verkauf
Reparaturen. Lager von Farbbändern, Carbon,
sowie sämtliche Bürobearbeitungsartikel. 1047

F. Fritsch

VI., Gumpendorfer Strasse 63 F.
Telephon 2380. Telephon 2390.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN Ges. m. b. H. 1053

Wien, X., Favoritenstr. 217. :: Int. Fernspr. 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. -: Spezialherzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“.

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gussrohrleitungen aller Dimensionen

Franz Lex WIEN XVII. Bez., Steingasse 8. Telephon 19229.

Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasserleitungen. Uebernahme aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Kostenvoranträge auf Verlangen. 1146

Gipswerke Erlaubboden G.m. b. H.

Wien, I., Jasomirgottstr. 5. — Tel. 68-2-07.

Alle Sorten Gipse verlässlichster Qualität. 1282

„TEERAG“

WIEN, III., MARXERGASSE 25

FERNRUF: 495, 16-02 und 94-02.

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

Spezial-Dachpappe, Ruberoid

EIGENE BAUABTEILUNG:

„ASDAG“

FERNRUF: 17-34. 1184

Asphaltierungen, Dachdeckungen u. Holzstöckelpflasterungen.

PAUL PLANER A.-G.

für technische u. elektrotechnische Vertriebe

Zentralbureau:

Wien, II., Praterstraße Nr. 17

Telephon Nr. 40-5-05, 45-4-04 und 45-4-05

1183

Schneiden Sie mit
flüssigen Brennstoffen!

Dann erzielen Sie messerscharfe und **feilenweiche** Schnittflächen!

Schweiß- und Schneideanlagen für reine, flüssige Brennstoffe aller Art (Benzin, Benzol usw.), schweißt, schneidet, lötet!
Wichtig für Installations- und Montagearbeiten!

Alle Apparate u. Armaturen für die **autogene Metallbearbeitung**

Gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauerstoff, Wasserstoff, Stickstoff, hochwertig, für Einlagerungszwecke, Azetylen-Entwickler (System „Sirius“), Schweißbrenner, Schneidebrenner (Patent 49.421), Reduzierventile, Schweißdraht, Schweißpulver, Gußstäbe f. d. Graugußschweißverfahren nach Patent 46.589, Stahlflaschen, Flaschenventile, Präparation von Stahlflaschen für Dissousgas

Bau von Erzeugungsanlagen

für gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauerstoff, Stickstoff, Wasserstoff usw.

Hydroxygen-Gesellschaft

m. b. H.

Zentralbureau: Wien, IV., Gußhausstraße 20.
Telephon Nr. 50-3-68 und 58-2-58.

VILLEROY & BOCH

Wand- u. Fußbodenplatten

Fabriken in Mettlach, Merzig,
Lübeck, Dresden, Deutsch-Lissa

FABRIKSLAGER:

Wien, IX., Porzellang. 45

1187

Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-, Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre

1198

1103

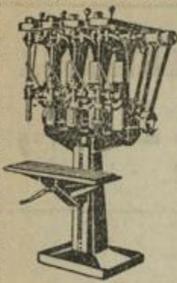
**FEUER-
UND
EXPLOSIONSSICHERE
BENZIN
LAGERUNGEN**
BENÖTIGEN
KEIN SCHUTZGAS
SIND DAHER
PRAKTISCH
KOSTENLOS
IM BETRIEBE



Dabeg

MASCHINENFABRIKS-AG.

WIEN, VI., WALLG. 39 TEL. 94.97

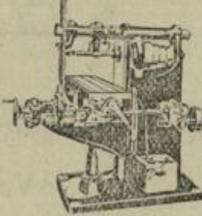


H. Sartorius Nachf.
Gesellschaft m. b. H.
Wien 8., Laudongasse 12
Telephon Nr. 27-1-78 und 27-1-79

*
Große
Lagerbestände
*

**Werkzeugmaschinen und
Werkstätteneinrichtungen**

1152



Stab- und Fassoneisen
Träger und U-Eisen
Betonrundisen
Bandisen
Fein- und Grobbleche, schwarz
Feldbahnschienen, neu od. gebraucht

Vollbahnschienen, neu u. gebraucht
Kleinstmaterial für Gleisbau
Muldenkippwagen
Plateauwagen
Kastenwagen etc. etc.
Bauwerkzeuge, Oberbauwerkzeuge

Liefere prompt ab Lager

1181

Brüder Mahler & Co.

Wien, VI., I reihufeisengasse 9. — Tel. 22-51, 83-94.

„Brunsviga“ die altbewährte deutsche Rechenmaschine

„Mercedes-Euklid“ die einzige selbsttätig arbeitende Rechenmaschine

„Dalton“ die amerikanische selbstschreibende Addiermaschine mit nur 10 Tasten

GENERALVERTRIEB 1231

L. & G. HALPHEN

Telephon 267 Wien, VI., Köstlergasse 6 Telephon 267

Oesterr. Dynamowerke A.-G.

Fabrik: Wien, X. Neilreichgasse 141. Telephone 59-0-29, 52-1-08
Zentralbüro: Wien, I. Schottenring 14. Telephone 62-4-19, 68-0-38

Serienerzeugung von Gleichstrommaschinen, Drehstrommotoren, Transformatoren. Einrichtung, Lieferung und Montage kompletter elektrischer Antriebe für Industrie und Gewerbe. Angebote und Projekte kostenlos.

1249

Gatter-, Kreis-, Band-, Metall- und Zug- Sägeblätter

Messer und Federn für technische Zwecke,
Spiralbohrer, Werkzeuge etc. etc.

STAHLWARENFABRIK WENDER & CO.

Zentralbüro: Wien, VI., Gumpendorfer Str. 5a. — Tel. 80-87.

1246

Gerüst- u. Betonbau. Iz, Staffel- und Kantholz, alle

Gattungen Tischlerwaren billigst bei Holzgroßhandlung

Oskar Weiss

Zentrale: Wien, IX., Währinger Straße Nr. 33.

Telephon Nr. 20-3-03, 51-1-88.

Lagerplätze: Ostbahnhof und Erdberger Lände.

1218

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik

Telephon 52-1-70

reg. G. m. b. H.

Telephon 50-1-89

Wien, V. Jahngasse 38.



Farben 1049
Tuschen
Tinten
Schreibbänder
Kohlenpapier
Stempelkissen

Die Qualitätsmarke!

Alleiniger
Fabrikant: **Günther Wagner, Wien X/1**

„BAHN-INDUSTRIE“

Aktienges. für Bahn- und Industriebedarf Fernsprecher Nr. 58-5-79 und 58-5-80
Wien, IV., Lothringerstr. Nr. 2 Drahtanschrift: „Bahnindustrie“

Schienen / Weichen / Drehscheiben / Muldenkipper / Trucks / Waggons / Lokomotiven
kompl. Bahnanlagen / Eisen / Bleche u. Drahtseile

1161



1000

Tägliche Bilanz

mit Burroughs automatischen Buchhaltungsmaschinen, Lohnlistenmaschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

J. & M. Scheibl

Großfuhrwerksunternehmung Kontrahenten der Gemeinde Wien.

Fernruf: Bureau Nr. 41-1-15, Grube, Verladestelle Kleinangasse Nr. 43-7-79.

Wien II/3, Wagramer Strasse Nr. 11.

Sandlieferungen aus eigenen Gruben. Bestes Donausandmaterial geeignet für alle Beton- und Maurerarbeiten. — Donau-Riesel beliebiger Korngröße.

984

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft

Tel. 35297/98/99 „Wasserbau“ Tel. 35297/98/99

Hegel, Karl & Stark, Ingenieure — Wien VIII., Pfarrergasse 28

Bau von Wasserleitungen,
Installationen und Kanalisationen

988

S. ELSTER WIEN, XIV., Felberstraße Nr. 80.

BAU von trockenen u. nassen Gasmessern, Elektromotoren, Dynamos, Gas-, Koch- u. Heizapparaten und Übernahme jedweder Lohnarbeit. Eigene Eisen- u. Metallgießerei, Dreherei, Schlosserei, Presserei, Schweisserei, Spenglerei und galvanische Anstalt.

FERNRUF: 30-5-58, 31-2-30.

1046

Kontrahent der Gemeinde Wien, der österreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute. Lieferant der österreichischen Bundesbahnen.

Billigste Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- u. Signalanlagen.

Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte

Eigene Wicklerei

1163